Amtliche Mitteilung · Zugestellt durch Post.at

Kössener Heimatblatt

und amtliche Mitteilungen der Gemeinde Dezember 2011, 40. Jahrgang, Nr. 1

Neue Landbrücke – ein Schmuckstück für Kössen und wesentliche Verbesserung des Hochwasserschutzes

Geschätzte Kössenerinnen und Kössener!

Das Hochwasser vom 12. August 2002 hat starke Spuren hinterlassen und führte zum Neubau der Staffenbrücke, die vor genau 7 Jahren am 17. Dezember 2004 für den Verkehr freigegeben wurde. Die weiteren notwendigen Hochwasserschutzbauten wurden in der Ausgabe des Heimatblattes vom Dezember 2010 bereits mit den 4 Bauphasen erläutert.

Unter anderem ist der Neubau der Landbrücke und Hüttwirtsbrücke erforderlich. Im technischen Bericht des wasserrechtlichen Projektes ist zur Landbrücke folgende Beschreibung zu lesen:

„Schon das Hochwasser August 2002 zeigte die Gefahrenpunkte an der Landbrücke auf. Die Einengung des Querschnittes und die 2 Pfeiler führten zu einem Aufstau im Oberwasser. Nicht unerheblich ist die Gefahr einer Verklausung, die letztlich zur Überbordung beider Ufer und zu großflächigen Überflutungen in den besiedelten Vorländern führen würde. Es ist daher geplant, die bestehende Brücke abzutragen und mit dem hydraulischen erforderlichen Mindestquerschnitt und ohne Pfeiler wieder zu errichten …"

Die technische Planung und statische Konstruktion wurde dem Planungsbüro Exenberger/Resch in Innsbruck und damit dem gebürtigen Kössener DI Reinhard Exenberger übertragen.

Anfang August konnte mit dem Bau der Landbrücke begonnen werden und damit ist der Startschuss für den Beginn der Hochwasserschutzbauten mit einem Gesamtaufwand von rund € 15 Mio. in Kössen gefallen.

Zeitgerecht mit 15. Dezember 2011 wurde die neue Landbrücke eingeweiht und für den Verkehr freigegeben.

Bei diesem Festtag für Kössen konnte Bürgermeister Stefan Mühlberger eine Reihe von Ehrengästen, u.a. Pfarrer KR Karl Mitterer, DI Siegmund Fraccaro, DI Günther Guglberger (Brückenbauabteilung), DI Erwin Obermaier, Ing. Robert Hörfarter, Josef Erber (BBA Straßenbau), DI Martin Rottler, Ing. Jakob Scherer, Martin De Pauli, Hansjörg Steinbacher (BBA Wasserbau-Schutzwasserwirtschaft), den Planer der Brücke DI Reinhard Exenberger sowie die Vertreter der Großachengenossenschaft mit Obmann Bürgermeister Ernst Schwaiger und Alfred Neuner sowie die Vertreter der am Bau beteiligten Firmen und eine große Anzahl der Kössener Bevölkerung begrüßen.

DI Günther Guglberger erläuterte die technischen Daten der Brücke und den verbauten Beton und Stahl.

Technische Daten der neuen Landbrücke:

Fahrbahnbreite: 7,0 m
2 Gehsteige mit 2,0 m bzw. 1,0 m Breite
Länge der Brücke: 41,8 m
Geh- und Radwegunterführung auf der Seite des Kreisverkehrs mit 2,5 m Breite
Sohlbreite 35,0 m

Dipl.Ing. Günter Guglberger (Abteilung Brückenbau Amt der Tiroler Landesregierung), Ing. Roland Kainbacher (Bauleiter Alpine Bau), BGM Ernst Schwaiger (Obmann Großachengenossenschaft), BGM Stefan Mühlberger, Dipl.Ing. Erwin Obermaier (Amtsleiter Baubezirksamt Kufstein), Dipl.Ing. Reinhard Exenberger (Planungsbüro Exenberger/Resch), Baumeister Wolfgang Eichinger (Alpine Bau Bereichsleiter Tirol), Robert Buchacher (Polier Alpine Bau)

Die Arbeiten wurden von der Firma Alpine Bau, Niederlassung Kematen, zur besten Zufriedenheit und zeitgerecht ausgeführt. Die Finanzierung der Gesamtkosten von rd. €1,2 Mio. übernimmt zu 50 % die Landesstraßenverwaltung und zu 50 % der Hochwasserschutz.
Diese Baustelle hat sich besonders dadurch ausgezeichnet, dass mit der Baufirma und den Nachbarn immer ein gutes Einvernehmen geherrscht hat.
Ich möchte mich hiermit bei den Nachbarn und direkten Anliegern, aber auch bei den Geschäften an der Alleestraße für das große Verständnis während der Bauzeit bedanken.
Großer Dank und Anerkennung gebührt auch der örtlichen Bauaufsicht des BBA Kufstein, Herrn Ing. Robert Hörfarter und Herrn Josef Erber und für die Fotodokumentation der ganzen Baustelle durch Hubert Gründler.
Die Hochwasserschutzbauten an der Großache werden nun zügig durch die Gerinneaufweitungen und Dammverstärkungen unter der Leitung des Baubezirksamtes Kufstein, Herrn Ing. Scherer und Hansjörg Steinbacher, während des Winters fortgesetzt.
Der Neubau der Hüttwirtsbrücke wird in der ähnlichen Bauweise, jedoch zur besseren Unterscheidung in einer anderen Farbgestaltung, erfolgen. Der Baubeginn dieses Vorhabens ist für ca. Anfang November 2013 und die Fertigstellung ist mit Beginn Sommer 2014 geplant. Zwischenzeitlich können noch in aller Ruhe eventuelle Verbesserungen für die Verkehrseinbindung der Hüttfeldstraße in die B172 (Walchsee-Straße) angestellt werden.

Vorschau auf das Jahr 2012

Der Voranschlag für das Jahr 2012 wurde zeitgerecht erstellt und weist im Ordentlichen Haushalt an Einnahmen und Ausgaben rd. €10,197.000,– auf.
Wesentliche Vorhaben sind im kommenden Jahr als einmalige Vorhaben geplant:

- Div. Baumaßnahmen Feuerwehrhaus Bichlach €8.500
- Gebäudesanierung Volksschule Kössen €25.000
- Kindergarten Kössen Gebäude und Möbel €10.000
- Sportplatz Flutlichtanlage €50.000
- Rücklage für die Sanierung Musikpavillion €25.000
- Beitrag Sanierung Pfarrkirche Kössen €5.000
- Div. Anschaffungen Alten- und Pflegeheim €90.500
- Wegbaumaßnahmen, Straßen- und Brückensanierungen €139.000
- Gehweg und Beleuchtung Klobensteinerstraße (aus 2010) €117.500
- Kulturprojekte (Themenweg) €10.000
- Dach Hochwasserpumpwerk Kapellbach €10.000
- Zuschuss für Sanierung Schwimmbad-Heizung €20.000
- Hochwasserschutz an der Schneeabladerampe €12.000
- Erneuerung und Sanierung Straßenbeleuchtung €5.000
- Dachsanierung Trinkwasser-Hochbehälter Feilenberg €14.000
- Sanierung Kanalschächte Mühlbachgerinne €50.000
- Anteil der Gemeinde für Hochwasserschutzbauten €120.000

Der Anteil für das Projekt Polytechnische Schule / Sanierung Hauptschule im Betrag von € 405.000 kann noch aus einer Rücklage (Leasingfinanzierung Turnhalle) entnommen werden und somit können die neuen Klassen der PTS mit Herbst 2012 in Benützung gehen.
Auf Grund der oben angeführten großen Vorhaben im Jahr 2012 musste das Projekt Gehsteig Erlaustraße auf das Jahr 2013 verschoben werden. Im Jahr 2012 werden dazu die Grundverhandlungen und die Behördenverfahren abgeführt werden und es besteht große Hoffnung, dass dieses notwendige Projekt im Jahr 2013 verwirklicht werden kann.
Weitere noch offene Projekte sind Wegsanierung Seeuferweg in Kranzach, Wasserleitungsanierung Hütte, Erneuerung des Alten- und Pflegeheimes sowie ein weiteres großes Vorhaben, an dem sich die Gemeinde maßgeblich beteiligen wird müssen, ist die Generalsanierung der Grenzlandhalle.
Wenn auch die Vorhaben im Jahr 2013 ohne weitere Verschuldung bewältigt werden können, warten auf die Gemeinde Kössen in den nächsten Jahren weiterhin große Aufgaben.

Der Bürgermeister:
Stefan Mühlberger

Bürgermeister Andreas Mayr aus Walchsee nach schwerer Krankheit verstorben

Gleichzeitig mit dem Beginn meiner Funktionsperiode als Bürgermeister in Kössen trat auch Kollege Andreas Mayr in Walchsee sein Amt im März 1998 an.

(Foto: Brigitte Eberharter)

Kössen und Walchsee stehen mit dem Tourismusverband Kaiserwinkl, dem Schulsprengel der Hauptschule und PTS, dem Sanitätsprengel, dem Gemeindeverband Kompostieranlage und dem Abwasserverband Walchsee-Kössen in enger Verbindung.
Große Projekte wurden gemeinsam in konstruktiver und partnerschaftlicher Zusammenarbeit verwirklicht, wobei die Schulsporthalle des Hauptschulsprengels sicherlich das bisher umfangreichste Vorhaben darstellte.
Daneben entstand mit dem Verstorbenen aber auch eine persönliche Freundschaft, wobei die gemeinsame Fahrt mit dem Fahrrad nach Rom im Jahre 2000 als unvergessliches Erlebnis in dauernder Erinnerung bleiben wird.
Mein Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen und ich möchte mich beim Andi für die angenehme Zusammenarbeit und für die nette Zeit bedanken.

Stefan Mühlberger

Impressum
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Kössen, 6345 Kössen
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Stefan Mühlberger, 6345 Kössen
Bildnachweis: Foto Bernard; Gemeinde Kössen; Johann Mühlberger; Fotos Musikkapelle: Hedi Thrainer; Privatarchive
Redaktion, Gestaltung, Druckvorbereitung:
beyer werbung+druck OG, 6345 Kössen
Druck: Athesia Tyrolia, 6020 Innsbruck

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Veröffentlichungen geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und erscheinen ohne Verantwortung der Redaktion. Kürzungen werden bei Bedarf vorgenommen.
Weitere Exemplare des „Kössener Heimatblattes" können beim Gemeindeamt Kössen (Kassa) zu einem Unkostenbeitrag von € 2,– erworben werden.

Blutspendeaktion des Roten Kreuzes

Am Mittwoch, den 4. Jänner 2012, findet von 14.00 bis 20.00 Uhr in der Hauptschule Kössen wieder eine Blutspendeaktion des Roten Kreuzes statt.
Das Rote Kreuz bedankt sich im Vorhinein für die zahlreiche Teilnahme.

Ehrung verdienter Funktionäre

Am Freitag, den 13. April 2012 ist im Rahmen eines Ehrenabends geplant, verdiente Persönlichkeiten aus dem Bereich Kultus, Sport, Kultur, Soziales und dem Vereinsgeschehen unserer Gemeinde zu ehren. Um den Ehrungen den entsprechenden Stellenwert zu geben, wird gebeten, bis längstens Freitag, den 27. Jänner 2012, besonders verdiente Persönlichkeiten mit außergewöhnlichen Leistungen der Gemeinde Kössen bekannt zu geben.

Der Waldaufseher Leonhard Dagn informiert:

Im abgelaufenen Jahr 2011 erfolgten Arbeiten in der Aufforstung, Pflegemaßnahmen, Schädlingsbekämpfung, Holznutzungen mit und ohne Seilkran, Fertigstellung, Wegebau, Grenzerneuerungen, Wildbachbegehungen, Beratung und Information usw.
Durch die gute Zusammenarbeit mit den Waldbesitzern konnten diese Arbeiten gut bewältigt werden.
Ich wünsche allen Waldbesitzern und Angehörigen ein gesundes neues Jahr.
Büro:
Ich bin weiterhin jeden Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Gemeinde im Büro (2. Stock – direkt Ausgang beim Lift). Hier stehe ich für alle Anfragen der Waldbesitzer sowie speziellen Informationen zur Verfügung, ebenso unter:
Mobil 0676 848536121 od.
6201–38 Montagvormittag.

POLY NEWS POLY NEWS POLY NEWS

Poly-Leseprojekt im Kindergarten

Die zweite Deutschgruppe der Polytechnischen Schule Kössen widmet sich auf Anregung ihrer Lehrerin Ulrike Gesslbauer in diesem Schuljahr einem besonderen Projekt. Die Schüler und Schülerinnen lesen den Kindern im Kindergarten Geschichten vor.
In einer ausführlichen Vorbereitung am Nachmittag, während dieser sich die SchülerInnen unter anderem mit der Kultur des Vorlesens und seiner Wertigkeit intensiv auseinandersetzten, suchten sie Geschichten aus und übten dann das Vorlesen. Die Adventzeit als erster Themenschwerpunkt bietet sich für so ein Projekt ganz besonders an und so besuchen einige PTS SchülerInnen die vier Gruppen im Kindergarten ein- bis zweimal wöchentlich, je nach Bedarf und Wunsch, zeitlich sehr flexibel. Nach anfänglicher Scheu der PTSler erwarten sie mittlerweile mit großer Freude die Organisation der Leseeinteilung, die jeweils montags stattfindet.
Die Kindergartenkinder haben die „neuen" Vorleser herzlichst aufgenommen und freuen sich auf diese fixen Lesezeiten. Während des Vorlesens oder danach kommt es regelmäßig zu einem Dialog der SchülerInnen mit den Kindern, in dem die Geschichte nochmals reflektiert bzw. Ideen und Gedanken mit den Vorlesern besprochen werden.

Ulrike Gesslbauer

Liste der Baueingaben

vom 01.01. bis 14.12.2011

- Mag. Kahlhofer Claudia u. Lohmeier Stefan, Blumenfeld 14: Errichtung eines überwiegend umschlossenen, überdachten Autoabstellplatzes
- Dipl.Ing. Hirzinger Johann, Leitweg 33: Diverse Umbauten beim Bauernhaus „Bichl"
- Hechenberger Andreas, Blaik 7: Diverse Umbauten zur Errichtung einer Wohnung im 1. OG und Errichtung einer Außentreppe
- Höflinger Rupert, Mühlbergweg 16a: Errichtung eines überdachten Holzlagers
- Kitzbichler Georg u. Margit, Alleestraße 50: Teilabbruch des best. Daches und Aufbau eines 2. Obergeschoßes beim best. Wohnhaus
- Gasser Maria, Am See 18, 6344 Kössen: An- und Umbau beim Wirtschaftstrakt des Bauernhauses „Riepl"
- Zelger Astrid, Am Sportplatz 27: Zubau eines Wintergartens an das best. Wohnhaus
- Mühlberger Georg, Alleestraße 31: Diverse Umbaumaßnahmen beim best. Geschäftsgebäude
- Monnerjahn Diana u. Götz, Mooslenz 29: Änderung des Verwendungszweckes der ehem. Garage und Errichtung einer Einfriedung und einer Holzterrasse
- Unterhofer Johann u. Maria, Achenweg 35: Errichtung einer Einfriedung zur Gemeindestr. Gst. 4734/11
- Tourismusverband Kaiserwinkl, Schwimmbadweg 4: Tausch einer Breitwasserrutsche beim Erlebnis-Waldschwimmbad Kössen
- Gasser Maria, Am See 18, 6344 Kössen: Einbau einer Hackschnitzelheizung beim Bauernhaus „Riepl"
- Schlechter Gottfried, Mühlbergweg 8: Errichtung eines Gartenpavillons
- Gasser Maria, Am See 18, 6344 Kössen: Errichtung eines Unterstellplatzes für landwirtschaftliche Geräte
- Heim Christian, Schwimmbadweg 15: Div. Umbau- und Sanierungsmaßnahmen beim best. Wohnhaus
- Mader Bettina u. Wolfgang, Waidach 48a: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage
- Merkl Barbara, Postweg 2: Abbruch des Daches und Aufbau eines Dachgeschoßes sowie diverse Umbauten beim best. Wohnhaus
- Daxauer Thomas, Loferberg 11a: Anbau eines Holz- und Gerätelagerraumes an das best. Zuhaus
- Wilder Kaiser Golfhotel – Errichtungsges., Mühlau 2: Neubau eines Hotels mit 150 Betten, Restaurant, Wellnessbereich und Tiefgarage
- Hauer Günther, Kohlbachweg 3: Errichtung eines Gartenhauses
- Dr. Guggenbichler Josef Peter, Leitweg 23: Zubau eines Büroraumes und Umbauarbeiten beim best. Wohnhaus
- Dipl.Ing. Rottenspacher Markus, Wiesenweg 15: Einbau eines Badezimmers beim best. Kinderzimmer
- Exenberger Johann u. Christa, Bichlach 24: Errichtung einer Solaranlage an der Südseite des best. Wirtschaftsgebäudes
- Ritzer Helmut, Schwendter Straße 17a: Neubau eines Büro- u. Lagergebäudes bei d. best. Betonmischanlage
- Weber Wolfgang u. Christa, Thurnbichl 2a: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage
- Mauracher Alexandra u. Naschberger Regina, Steinbruchweg 10: Neugestaltung und Vergrößerung der Terrasse
- Schreder Georg u. Renate, Bichlach 29: Anbau eines überdachten, überwiegend offenen Autoabstellplatzes
- Lechthaler Christine u. Schwarzl René, Pöllweg 10: Anbau eines Lagerraumes an die best. Garage
- Gründler Reinhard, Erlaustraße 20: Anbau eines offenen, überdachten Autoabstellplatzes an das best. Wohnhaus
- Baumgartner Birgit, Außerkapelle 33-33a: Errichtung eines überdachten Abstellplatzes
- Höflinger Anna-Karina u. Lorenz, Mühlbergweg 14: Anbau eines Abstellraumes und eines überdachten Autoabstellplatzes für 4 PKW an die best. Garage
- Schreder Hubert, Mooslenz 18: Errichtung einer Balkonverglasung
- Aufschnaiter Harald u. Tanja, Leitweg 21: Errichtung eines Gartenhauses
- Gründler Barbara, Mooslenz 25: Anbau eines überdachten Autoabstellplatzes an die best. Garage
- Schermer Josef, Leitwang 13: Errichtung eines überdachten Autoabstellplatzes für 3 PKW
- Harasser Christian, Bichlach 37: Abbruch des best. Daches und Aufbau eines Dachgeschoßes sowie div. Umbauarbeiten
- Pro Juventute Kinderdorfvereinigung, Erlengrund 6: Anbau eines überdachten Abstellplatzes für einen Wohnwagen
- Rettenwander Manfred, Bichlach 1: Anbau eines offenen, überdachten Autoabstellplatzes an die best. Garage
- Schlechter Johannes u. Kronbichler Kathrin, Waidach 47: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage
- Hörfarter Adelheid, Thurnbichl 16: Abbruch des best. Daches und Aufbau eines Dachgeschoßes sowie div. Umbauarbeiten beim best. Wohnhaus
- Ranacher Andreas, Moserbergweg 5: Errichtung eines Gartenschuppens
- Gründler Hermann, Bichlach 12a: Zu- und Umbauten beim best. Wohnhaus, Abbruch der best. Garage und Neubau von zwei Carports
- Kitzbichler Stefan, Waidach 8: Umbau im 1. Obergeschoß (Ausbau eines Zimmers mit Bad im best. Tennengeschoß)
- Gründler Christian, Achenweg 15: Errichtung einer Photovoltaikanlage mit einer Kollektorflächen von 32 m² auf dem Dach des best. Wohnhauses
- Kalkschmid Sonja u. Walter, Ried 2, 6344 Kössen: Anbau eines überwiegend umschlossenen, überdachten Autoabstellplatzes an das best. Wohnhaus
- Münsterer Hotel GmbH, Kranzach 20, 6344 Kössen: Anbau beim best. Wellness- und Saunabereich des Hotels Seehof
- Exenberger Claudia u. Frank, Klobensteiner Straße 32: Div. Umbauarbeiten im Erd- und 1. Obergeschoß beim best. Wohnhaus
- Christian Mühlberger Hotelbetriebs-GmbH, Moserbergweg 61: Abbruch des best. Wohnhauses (Bungalow) und Neubau eines Wohnhauses, Zubauten beim Hotel Peternhof für Barerweiterung und Personalräume
- Christian Mühlberger Hotelbetriebs-GmbH, Moserbergweg 62: Abbruch des best. u. Aufbau eines neuen Dachgeschoßes beim Chalet Theresia
- Keuschnigg Simon, Alm: Anbau eines Weidestalles bei der Hasenaueralm
- Radler Manfred, Lendgasse 28: Vergrößerung des Wohnzimmers bei der Südseite des best. Wohnhauses
- Gründler Margit, Kohlbachweg 5a: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport und Holzlege
- Kahr Egon, Kohlbachweg 24: Neubau eines überwiegend umschlossenen Autoabstellplatzes (Carport) mit Gerätelagerraum
- Lechthaler Margit, Pöllweg 11: An- und Umbau beim best. Wohnhaus
- Brunner Günter, Feldweg 12: Dacherneuerung und Balkonvergrößerung

- Bauhofer Cornelia u. Drössler Peter, Waidach 47a: Neubau eines Wohnhauses mit Garage
- Hupf Maria, Waidach 55: Diverse Umbauten und Errichtung einer Außentreppe zur Erfüllung brandschutzteschnischer Vorschriften
- Heim Christian, Schwimmbadweg 15: Abbruch der best. Garage u. Anbau einer Garage mit Lagerraum an das best. Wohnhaus
- Hörfarter Stefan, Gundharting 14: Anbau eines Rinderstalles an das best. Bauernhaus „Riedl"
- Reitstätter Peter, Oberbichlach 2: Errichtung einer Solaranlage mit einer Kollektorfläche von 11,70 m² am Dach des best. Wohnhauses
- Nagele Andrea, Dorf 44: Ausbau des best. Dachgeschoßes zu einer Wohnung und Errichtung von Dachgaupen und Dachterrassen beim best. Objekt
- Praml Martin, Schwandorf 12: Errichtung eines Bienenhauses
- Obinger Holger, Am Sportplatz 18: Einbau von zwei zusätzlichen Fenstern beim best. Wohnhaus
- Schreder Johann, Bichlach 50: Ausbau des Dachgeschoßes zu einer Wohnung und Errichtung eines separaten Stiegenaufganges
- Lechthaler Wilhelm, Niederachen 17: Errichtung eines Gartengerätehauses
- Forsberg Jussi, Flurweg 5: Anbau eines Gartengerätehauses an die best. Garage
- Unser Lagerhaus Warenhandelsges.m.b.H., Hüttfeldstraße 40: Errichtung einer Bogenhalle
- Fröschl Bau AG & Co. KG, Schwendter Straße 18: Errichtung eines Personal- und Steuercontainers für den Betrieb einer Betonmischanlage
- von Eilpe Elisabeth, Schwimmbadweg 7: Durchführung einer Aufschüttung sowie Errichtung einer Steinmauer und einer Einfriedung
- Loferer Thomas, Am See 19, 6344 Kössen: Erneuerung des Dachstuhles und Umbau des best. Dachgeschoßes sowie Anbau einer Garage u. eines Lagerraumes b. Bauernhaus „Nothegg"
- Bamberger Jakokb, Oberbichlach 11a: Neubau eines Wohnhauses (Wohnteil der Hofstelle „Unterzasserl")
- Mag. Gmeiner Stefan, Schlechterhöhe 2: Errichtung einer Solaranlage, bestehend aus 8 Kollektoren auf dem Dach der best. Garage
- Hallbrucker Gottfried, Am See 8, 6344 Kössen: Teilweiser Abbruch sowie Umbau des best. Wirtschaftsgebäudes und Anbau eines Laufstalles mit Tennengeschoß beim Aigenhof
- Mühlberger Christian, Fritzing: Teilweise Änderung der Räumlichkeiten beim Pferdestall
- Rottenspacher Sonja, Hüttfeldstraße 2: Zu- und Umbau beim best. Bäckerei-Gebäude
- Mühlberger Sonja, Mühlbergweg 23: Umbau des best. Untergeschoßes zu einer Wohnung und Anbau eines überdachten Autoabstellplatzes
- Wolfartstätter Katrin, Feldweg 30: Errichtung einer Solaranlage auf dem Dach der best. Garage mit einer Kollektorfläche von 21 m²
- Schwaiger Franz Josef, Blumenfeld 11: Anbau einer Geräte- und Holzlagerhütte an das best. Wohnhaus
- Achhorner Martin, Feilenbergweg 1: Errichtung eines überdachten Autoabstellplatzes (Carport)
- Dr.med. Forst Manfred, Wiesenweg 13: Erneuerung der Solaranlage auf dem Dach d. best. Gartenhauses
- Bamberger Alois, Oberbichlach 8: Errichtung einer landwirtschaftliche Remise (Lager für Heizhackgut und Geräte)
- Schuhleitner Karl u. Elisabeth, Klobensteiner Str. 63: Errichtung von 2 Carports
- Reitstätter Martina u. Thomas, Waidach 2: Anbau eines überdachten Autoabstellplatzes an das best. Gartenhaus
- Hauser Franz, Moosen 6a: Neubau eines Wohnhauses mit Garage (Zuhaus für die Hofstelle Eglack)
- Fuchs Irmgard u. Josef, Hüttfeldstraße 54: Anbau eines Unterstellplatzes an den best. Carport
- Gasser Camilla u. Sandalek Alexander, Hüttfeldstraße 28: Errichtung eines offenen, überdachten Autoabstellplatzes für zwei PKW und einer Terrasse
- Flatscher Günther u. Hannelore, Erlengrund 17: Errichtung einer Photovoltaikanlage am Dach des best. Wohnhauses mit einer Kollektorfläche 42 m²
- Sandalek Michael u. Rosemarie, Hüttfeldstraße 29: Zubau einer Garage und Einbau eines Personenaufzuges sowie diverse Zu- und Umbauten beim best. Wohnhaus
- Gründler Rudolf, Mühlbergweg 44: Zubau eines Anbindestalles und Umbau des best. Wirtschaftsgebäudes beim Bauernhaus Ruppen
- Tamegger Daniel u. Fritzenwanger Birgit, Hüttfeldstr. 63a: Anbau eines Carports und eines Abstellraumes an das best. Wohnhaus
- Christian Mühlberger Hotelbetriebs-GmbH, Moserbergweg 60a: Neubau eines Verkaufsshops
- Seehotel Brunner GmbH, Kranzach 50, 6344 Kössen: Errichtung eines Anbaues an das best. Hotelgebäude für Seminarraum, Gästezimmer, Hallenbad sowie Ruhe- und Fitnessräume
- Dr.med. Perfler Leopold u. Aufschnaiter Elisabeth, Moserbergweg 49: Zu- und Umbauten beim best. Wohnhaus, Errichtung eines Stiegenaufganges und eines Gartenhauses
- Gründler Erwin, Achenweg 28: Anbau eines überdachten Abstellplatzes an die best. Garage.

Wir gratulieren zum 80er …

Kramer Josef

Bichler Maria

Waldner Marianne

Brinkmann-Stieler Anna

Schweiberl Ursula

Praschberger Maria

Fritz Maria

Einwaller Katharina

Astl Franz

Resnitschek Helene

Wagner Georg

Wechselberger Herta

Hinterholzer Katharina

Güttler Ruth

Waldner Helmut

Kaserer Johann

Tesch Franziska

Nothegger Rosa

Wacker v. d. Nahmer Johann

Kirchner Marianne

… ganz besonders zum 100er …

De Romedis Maria

… und zum 90er …

Payr Martha †

Scharnagl Katharina

Hechl Marianne

Halbweis Otto

Schnalzger Elisabeth

Thaler Maria

Greil Wilhelmine

Himberger Johann

… sowie zur Goldenen und Diamantenen Hochzeit!

Von links: BGM Stefan Mühlberger, Cilli und Georg Achhorner, Irmgard und Josef Fahringer, Elfrieda und Andreas Ritzer, Anna und Simon Baumgartner, BH Dr. Michael Berger

Von links: BGM-Stv. Herbert Exenberger, Anni und Hans Hörfarter, Maria und Christian Gründler, BH Dr. Michael Berger

Die Gemeinde Kössen konnte im Beisein von Bezirkshauptmann Dr. Michael Berger im heurigen Jahr 10 Jubelpaaren zur **Goldenen Hochzeit** gratulieren:
Anni und Hans Hörfarter
Maria und Christian Gründler
Cäcilia und Georg Achhorner
Irmgard und Josef Fahringer
Elfrieda und Andreas Ritzer
Anna und Simon Baumgartner
Mathilde und Christian Huber
Katharina und Johann Praml
Marianna und Anton Kirchner
Erika und Johann Kaserer

Drei Jubelpaaren konnte zur **Diamantenen Hochzeit** gratuliert werden:
Katharina u. Franz Lechthaler
Cäcilia u. Andreas Schönauer
Elisabeth u. Rupert Obermoser

Wir wünschen allen Jubilaren Glück, Gesundheit und noch viele schöne, gemeinsame Jahre.

V. li.: BH Dr. Michael Berger, Mathilde und Christian Huber, Katharina und Franz Lechthaler, Katharina und Johann Praml, Marianna und Anton Kirchner, Cäcilia und Andreas Schönauer, Elisabeth und Rupert Obermoser, Erika und Johann Kaserer, BGM Stefan Mühlberger

Standesfälle

Geboren wurden:

Ein James der Nadine Grigg und dem Hannes Baumgartner; eine Samantha der Stefanie Fahringer und dem Christoph Kitzbichler; ein Benjamin der Angelika Aufhammer und dem Andreas Obinger; eine Melina der Daniela und dem Erich Steinlechner; eine Annalena der Claudia Wastl und dem Josef Koidl; ein Pascal der Heike und dem Richard Leitner; ein Johannes der Bettina Wäger und dem Markus Rettenwander; ein Leon der Christina Harlander und dem René Wagner; ein Noah der Janina Jakisic und dem Peter Wagner; ein Marlon der Tanja Berger und dem Erich Dullnig; eine Anna der Christina Obermoser und dem Robert Kuen; eine Loni der Katrin Wolfartstätter und dem Andreas Paluc; ein Alexander der Maria und dem Markus Einwaller; eine Selina der Cornelia Bauhofer und dem Peter Drössler; ein Jonas der Karina und dem Ronny Heidel; ein Alexander der Katharina Praml und dem Manfred Scharnagl; eine Shiva der Juliane Vogl und dem Sven Husejnovic; eine Sophia der Marianne und dem Jakob Hintler; eine Julia der Daniela und dem Bernhard Paluc; eine Alina der Michaela Trainer; ein Samuel der Andrea und dem Josef Schwentner; ein David der Bianca und dem Alexander Kitzbichler; eine Diana der Alexandra Foidl und dem Johann Vikoler; ein Laurenz der Nicole Schröder und dem Andreas Schwentner; ein Lorenz der Melanie und dem Bernd Brandstätter; eine Flora der Gudrun Reinmayr und dem Michael Fahringer; eine Angelina der Sandra und dem Jochen Lechthaler; eine Mattea der Claudia und dem Martin Kerschbaumer; eine Leonie der Kerstin Kreisern und dem Stefan Kürzl; ein Anton der Elisbabeth und dem Thomas Ager.

Geheiratet haben:

04.01. Franz Achim u. Nagel Manuela Angela, beide 47249 Duisburg (DE)

12.03. Astner Stefan und Widmoser Maria, beide 6345 Kössen

12.03. Dünser Hans-Peter und Windbichler Maria Elisabeth, beide 6345 Kössen

12.03. Schwentner Andreas, 6345 Kössen, und Mag. phil. Vitzthum Katrin, 6385 Schwendt

23.03. Kollofrath Thomas Walter und Doll Martina, beide 67459 Böhl-Iggelheim (DE)

26.03. Einwaller Markus Josef und Rieder Maria, beide 6345 Kössen

06.05. Paluc Bernhard Sebastian und Hörfarter Daniela Maria, beide 6345 Kössen

12.05. Merkl Gerhard Walter Max und Trieb Claudia Ingrid, beide 6344 Kössen

03.06. Bilcin Davud und Dietermann Kathleen, beide 35713 Eschenburg (DE)

04.06. Rohm Klaus-Jürgen und Bieliková Martina, beide 6385 Schwendt

18.06. Lange Marco und Wilms Carina, beide 04451 Borsdorf (DE)

24.06. Gilbert Klaus Peter und Eck Manuela Gisela, beide 63486 Bruchköbel (DE)

25.06. Břečka Hannes, 6345 Kössen, und Keiler Sabine, 6385 Schwendt

02.07. Flörl Johann und Wagner Karin, beide 6345 Kössen

15.07. Dipl.-Ing. (FH) Aull Jochen Dieter und Amrhein Eva Irmgard, beide 97833 Frammersbach (DE)

16.07. Raab Lukas Viktor Josef und Beck Angelika, beide 80636 München (DE)

08.08. Schroeder Torben und Harre Annyka, beide 26125 Oldenburg (DE)

20.08. Kirchmaier Thomas und Filzer Manuela, beide 6345 Kössen

26.08. Neuner Stefan und Fenninger Renate, beide 83242 Reit im Winkl (DE)

05.09. Kendlinger Christian und Rosete Meliza Tugas, beide 6385 Schwendt

09.09. Kleine-Beck Hans-Dieter, 45149 Essen (DE), und Gstrein Karin Friederike Maria, 6382 Kirchdorf in Tirol

09.09. Loferer Julius und Pummer Alexandra Maria, beide 6341 Ebbs

23.09. Lechthaler Jochen und Kürbis Sandra Christine, beide 6345 Kössen

30.09. Knoll Johann und Ehrlicher Birgit, beide 6345 Kössen

22.10. Hintler Hermann und Weingartner Eveline Christina, beide 6345 Kössen

11.11. Späni Daniel, 6345 Kössen, und Baraban-Tonka, 10000 Zagreb (HR)

18.11. Mariacher Johann und Diechtler Helga, beide 6345 Kössen

Verstorben sind:

2010:

14.12. Oppacher Maria
21.12. Koidl Lydia

2011:

09.01. Raubinger Christel
10.01. Bamberger Katharina
23.01. Schermer Helga
28.01. Dagn Herbert
07.02. Lehner Veronika
11.02. Foidl Stefan
12.02. Wörgötter Thomas
17.02. Foidl Magdalena
24.02. Lanzelin Alois
01.03. Dihlmann Claus
09.03. Vikoler Maria
09.03. Lintner Martin
29.03. Gmeiner Hermann
02.04. Stoellger Gisela
07.04. Brantner Maria
10.04. Wörgötter Maria
19.04. Koderhold Rosalinde
20.04. Reitstätter Stefan
23.04. Obermoser Anna
21.05. Österle Erika
02.06. Rabanser Maria
08.06. Lechthaler Adolf
10.06. Guntersdorfer Elisabeth
07.07. Wimmer Juliane
10.07. Leitner Maria
10.07. Harasser Rudolf
17.07. Mauracher Erna
18.07. Gründler Simon
21.07. Fritz Anna
16.08. Leitner Anton
22.08. Hörfarter Anna
30.08. Gärtner Helmut
21.09. Haunholter Barbara
21.09. Lechleitner Erna
11.10. Egger Alfons
21.10. Gründler Maria
22.10. Payr Martha
22.10. Praschberger Rosalia
06.11. Schellenberg Georg
12.11. Radler Manfred
11.12. Leitner Stefanie
16.12. Schlechter Maria

Zur Jahreswende

Zweitausendelf – es geht zu Ende
bald begibt es sich zur Ruh
Weihnachtsengel schließen leise
am Silvesterabend alles zu

Weihnachtsglocken werden läuten;
wenn das neue Jahr beginnt
beten wir zum Friedensengel
dass er in seinen Schutz uns nimmt.

Lisi Wimmer Kössen

Öffentliche Bibliothek der Pfarre und Gemeinde Kössen

Nuklearkatastrophe von Fukushima, Schuldenkrise in Europa, royale Hochzeit in England – das sind nur einige der vielen Ereignisse aus 2011, die uns im Gedächtnis bleiben werden. Das Ereignis des Jahres für die Bibliothek war die Umsetzung unseres lang gehegten Wunsches „Kinder bis 12 Jahre lesen gratis". Dazu haben wir den Bücherbestand aktualisiert und aufgestockt sowie die Kinder- und Jugendbuchabteilung zur besseren Präsentation der Lektüre umgestaltet. Es freut uns sehr, dass immer mehr Kinder das Angebot annehmen. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei der Gemeinde Kössen und speziell bei unserem Bürgermeister für die finanzielle Unterstützung bedanken, ohne die dieses wertvolle Projekt nicht möglich gewesen wäre.

Sonst war auch noch so allerhand los in der Bibliothek:

- Mucksmäuschenstill war es im März beim „Weltvorlesetag", als Annemarie Gedichte und Geschichten vorgetragen hat.
- Spezielle Nachmittage für die Kinder mit Basteln und (Vor-)lesen veranstalteten wir im Lesemonat April und noch einmal in der Adventzeit.
- Unsere Aktion „Männer lesen gratis" hat die Zahl der männlichen erwachsenen Leser merklich verbessert. Insgesamt konnten wir 78 LeserInnen-Neuzugänge bzw. Wiedereinsteiger verbuchen.
- „Antolin – mit lesen punkten" war und ist mehr denn je gefragt. Für dieses Projekt zur Leseförderung haben wir das Angebot an entsprechendem Lesestoff erheblich erweitert.
- Regelmäßig kamen die SchülerInnen der Volksschule Kössen klassenweise zum Schnuppern in die Bibliothek. Viele haben inzwischen ihre eigene Lesenummer und sind zu fleißigen Lesern geworden.
- Die zusätzlichen Flohmärkte beim Kasfest und beim Almabtrieb sind inzwischen gar nicht mehr wegzudenken, denn die Einnahmen ermöglichen uns extra Bucheinkäufe.
- Angelika Kirchmaier war zu Gast und hat uns anhand von praktischen Beispielen die „Xunde Jause" vorgestellt.
- Und im November haben wir dann noch einen informativen und erlebnisreichen Ausflug nach Wien zur Buchmesse unternommen.

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns noch einmal bei der Raiffeisenbank Kössen-Schwendt für ihren „Sponsoring-Scheck" in Höhe von € 400,00, und danke an alle, die uns das ganze Jahr über unterstützen.

Wir wünschen einen guten Rutsch ins neue (Lese-)Jahr!

Annemarie Dihlmann
Dieter Berke
Heidi Jauk
Ulrike Blattner
Martina Hofer-Kaltenegger
Jutta Talin

Lesen ist für den Geist, was Gymnastik für den Körper ist.

Öffnungszeiten:
MO + MI 17 bis 19 Uhr · FR 15 bis 19 Uhr
6. Jänner 2012 geschlossen!

Der (SGS) Sozial- und Gesundheitssprengel Kössen- Schwendt

Der (SGS) Sozial- und Gesundheitssprengel Kössen – Schwendt steht den Einwohnern der Gemeinden Kössen und Schwendt bereits seit 10 Jahren zur Verfügung und bietet den alten und pflegebedürftigen Einwohnern je nach Bedarf pflegerische als auch häusliche Unterstützung an.

Derzeit werden im Sprengel 54 Pflegebedürftige betreut, davon mehr als ein Drittel in den Pflegestufen 4, 5 und 6, was einen sehr zeitintensiven und fachlich sehr anspruchsvollen Pflegeaufwand erfordert. Ein hoher Bedarf besteht auch für die zur Verfügung stehenden Heilbehelfe. Nahezu alle 16 zur Verfügung stehenden Pflegebetten sind meistens vergeben. Weiters stehen jeweils 12 Roll- und Toilettenstühle und auch etliche Gehhilfen sowie weitere Heilbehelfe zur Verfügung. Eine große Hilfe für die häusliche Pflege bieten auch die 7 zur Verfügung stehenden Badelifter.

Aufgrund der kontinuierlich steigenden Inanspruchnahme der Dienste des SGS ist eine ständige personelle Aufstockung erforderlich.

Im abgelaufenen Jahr wurden beinahe 10.000 Stunden in der Hauskrankenpflege geleistet, davon über 4000 Stunden in der Hauskrankenpflege, mehr als 3000 Stunden in der Heimhilfe und der Rest im allgemeinen Verwaltungsbereich (administrative Aufgaben, Verrechnung, Buchhaltung, Heilbehelfeverleih incl. Instandhaltungsarbeiten, Aufnahmegespräche bzw. Führungsaufgaben der Pflegedienstleitung.

Das seit 1. Jänner 2010 zur Verfügung stehende neue Abrechnungsmodell des Landes Tirol, welches landesweit auf einheitlich sozial gestaffelte Tarife umgestellt wurde, hat sich besten bewährt und macht die mobile Pflege zu Hause für alle leistbar. Die Tarife werden durch Gegenüberstellung des Einkommens (Nettopension, Pflegegeld, Leibrente, Pachteinnahmen usw.) den Ausgaben (Wohnung, Lebenserhaltungskosten usw.) ermittelt und stellen sich als äußerst sozial dar.

Ab Pflegestufe 4 sind die Förderungsrichtwerte noch sozialer gestaffelt, sodass gerade in diesem pflegeintensiven Bereich die Angehörigen entlastet werden und wieder neue Kraft für ihre schwere Aufgabe schöpfen können.

Abschließend möchten wir aber einen ganz besonderen Dank den zahlreichen „großen" und „kleinen" Spendern aussprechen. Alle eingegangenen Spenden werden ausschließlich zum Wohle der Pflegebedürftigen im SGS Kössen-Schwendt (sei es zum Heilbehelfeankauf oder sonstige Anschaffungen usw.) verwendet.

In diesem Sinne möchten wir im Namen des SGS viel Gesundheit und Freude im neuen Jahr wünschen.

Für den Sozial- und Gesundheitssprengel Kössen-Schwendt:
Obmann Josef Hörfarter

Altenwohn- und Pflegeheim Kössen-Schwendt

Jahresrückblick

Das Team des Altenwohn- und Pflegeheimes Kössen-Schwendt ist das ganze Jahr über sehr um alle Heimbewohner bemüht und versucht, viele Aktivitäten und Ausflüge zu organisieren, damit etwas Abwechslung in den Heimalltag kommt.

Die Kinder des Sonnenhauses besuchen regelmäßig die Heimbewohner und bringen jedes Mal viel Freude und Sonnenschein ins Heim.

Der Sozialdienst des Roten Kreuzes sowie die Frauenbewegung organisierten auch heuer wieder Veranstaltungen und Ausflüge.

Das Rote Kreuz organisierte ein nettes Faschingskränzchen im Altenwohnheim und lud alle Heimbewohner zu einem wunderschönen Ausflug nach Wilparting in Bayern ein.

Die Frauenbewegung Kössen lud alle Bewohner des Altenwohnheimes und auch all jene, die vom Sozialsprengel zu Hause betreut werden und noch mobil sind, im Frühjahr zu Kaffee und Kuchen ins Café Anneliese in Schwendt und im Herbst zu einem Nachmittagsausflug zum Wallfahrtsort Maria Kirchental ein.

Angela Gründler hat die Bewohner des Altenwohnheimes zu einem Besuch bei ihr daheim eingeladen.

Als Zeichen der Anerkennung wurde auch heuer wieder vom AWH-Referenten Michael Schwentner ein Tagesausflug für alle Ehrenamtlichen organisiert. Die Fahrt ging nach Innsbruck zur Bergisel-Schanze mit Besichtigung des Museums Tirol-Panorama.

Im Mai des Jahres fand landesweit der Tag der Heime statt. Besonders erfreulich war, dass sich die Schüler sehr engagiert zeigten und im Rahmen eines Schulprojektes an der Gestaltung des Rahmenprogrammes aktiv mitgearbeitet haben.

Anlässlich des Jahres der Freiwilligen konnte Caritas-Direktor Georg Schärmer für einen Vortrag im Altenwohnheim Kössen gewonnen werden. Die Zuhörerplätze waren bis auf den letzten Platz gefüllt.

Anlässlich der Firmung im Juni d. J. besuchte Erzbischof Dr. Alois Kothgasser die Bewohner im Altenwohnheim – für viele Heimbewohner ein einmaliges Erlebnis.

Im Herbst wurden auch heuer wieder alle Heimbewohner und Senioren der Gemeinde Kössen vom Walchsser Theaterstadl zu einer kostenlosen Theateraufführung eingeladen.

Der vom Team des Altenwohn- und Pflegeheimes organisierte Rollstuhlausflug war wieder sehr nett und eine willkommene Abwechslung.

Am 25. September fand wieder das Herbstfestl auf der neuen Terrasse des Altenwohnheimes bei strahlendem Wetter statt. Der Dank vieler Sach- und Geldspenden beachtliche Reinerlös kommt ausschließlich den Heimbewohnern zugute. Nochmals ein herzliches DANKE allen Spendern, Gönnern und vor allem dem gesamten Team des Altenwohn- und Pflegeheimes samt Referent Michael Schwentner. Im Zuge des Herbstfestls wurde der neue „Benedikt-Brunnen" feierlich eingeweiht.

Der alljährliche Adventbasar vom Roten Kreuz war wieder ein voller Erfolg. Es konnte ein schöner Reinerlös erzielt werden, welcher ausschließlich für soziale Zwecke verwendet wird.

Das Altenwohnheim präsentierte beim Adventbasar ein fantastisches Kuchenbuffet. Herzlichen Dank an alle KuchenbäckerInnen sowie an das engagierte Küchenteam des Altenwohnheimes.

Bei der netten Nikolausfeier wurden viele kindliche Erinnerungen in unseren Heimbewohnern geweckt und somit auch die Vorfreude auf Weihnachten. Der Christbaum für das Altenwohnheim wurde auch heuer wieder vom Lagerhaus Kössen gespendet. Herzlichen Dank!
Das Altenwohnheim hat sich heuer wieder an der Aktion „Warm durch den Winter" beteiligt und 160 Mützchen für Smoothies gestrickt. Bei Billa und Merkur werden die Smoothies mit Mützchen verkauft und € 0,30/Stk gehen als Spende an die Caritas. Im Jahr 2010 wurden bei dieser Aktion 55.000 Stk. verkauft!

Neuaufnahmen im Altenwohnheim Kössen im Jahr 2011:

Fahringer Adelheid, Resnitschek Helene, Hochkogler Maria, Kapferer Maria, Ortner Pepi, Gundolf Karl u. Maria, Lechner Charlotte, Egger Maria, Gogl Greti, Kracher Hilda;
Herr Robert Pfützner kommt regelmäßig über's ganze Jahr zur Tagespflege in das Altenwohnheim.

Verstorbene Heimbewohner im Jahr 2011:

Bamberger Katharina, Burggraf Frieda, Lanzelin Alois, Lintner Martin, Wörgötter Marija, Reitstätter Stefan, Obermoser Anni, Österle Erika, Rabanser Resi, Feierabend Robert, Guntersdorfer Lisi, Widmoser Anna, Harasser Rudi, Mauracher Erna, Fritz Anna, Ritzer Kathi, Hörfarter Anna, Lechleitner Erna, Egger Alfons, Praschberger Rosa, Krasser Anton.

Pepi Hörfarter

ist heuer 10 Jahre Wirtschaftsleiter im Altenwohnheim Kössen-Schwendt, wozu ihm das gesamte Team und die Gemeinde Kössen herzlich gratulieren möchte. Vielen Dank für dein großes Engagement in all den Jahren.

Frauentreff Kössen

Auch heuer konnten wir wieder ein vielseitiges Bildungsprogramm anbieten. Anstelle einer langen Rückschau möchten wir diesmal einige unserer lieben Besucherinnen zu Wort kommen lassen:

„Für mich bedeutet der Frauentreff eine schöne Gemeinschaft, Zugehörigkeit und das ist ein ganz wichtiges Thema! Ich, Marion, wohne jetzt seit 4 Jahren und 9 Monaten als „Zuagroaste" in Kössen. In der ersten Zeit ging es mir seelisch sehr schlecht, ich musste meine Träume begraben und ein neues Leben anfangen. Was habe ich als Erstes gemacht: Ich schaute, welche Freizeit-Angebote gibt es in Kössen? – Und da war's passiert: Neben der Bank war ein Plakat mit den Themen des Frauentreffs. Das hat mich sehr angesprochen. Mit viel Mut und zitternden Knien kam ich dann zum ersten Mal zum Frauentreff. Die ersten Kontakte waren Karin, meine Nachbarin, Josefine, Burgi und Vroni. Und siehe da, meine zitternden Knie wurden auf einmal stabil. Ich wurde so herzlich aufgenommen und hatte sofort das Gefühl, angenommen und angekommen zu sein. Und das, obwohl ich evangelisch bin. Was sagt uns diese Geschichte? Ein wenig Mut und aufeinander zugehen, und schon kann etwas Neues daraus entstehen! Bei jedem Treffen habe ich eine große Dankbarkeit dem Frauentreff gegenüber. Ich habe durch die Herzlichkeit, die mir entgegen gebracht wurde, zweimal Heimat gefunden: eine alte und eine neue! Danke dafür!" (Marion)

„Durch den Frauentreff erfahre ich viel Wissenswertes bei den interessanten Themen. Er bereitet viel Freude durch die Stärkung der Frau, beim vorbildlichen Miteinander, nettem Gedankenaustausch und dass gemeinsam auch verschiedene soziale Projekte unterstützt werden. Ein herzliches Danke für den besonderen Einsatz unserer Leiterin, Frau Josefine Schlechter." (Resi)

„Der Frauentreff ist eine von mir sehr geschätzte, ja lieb gewordene Veranstaltung! Spontane Gedanken dazu: Wissensvermittlung, Erörterung und Aufarbeitung interessanter und aktueller Themenbereiche, Förderung der Kritikfähigkeit, Festigung der Persönlichkeit, Erfahrungs- und Gedankenaustausch, Herzensbildung, Gemeinschaft – Fröhlichkeit – Geselligkeit, Bereicherung für Geist und Seele ..." (Christl)

Wir danken der Gemeinde Kössen ganz herzlich für die Unterstützung unseres „Frauentreffs" und der Pfarre für den schönen Raum, der uns zur Verfügung steht. Und wir möchten immer wieder betonen, dass zu diesen Weiterbildungs-Veranstaltungen alle Frauen herzlich eingeladen sind!

Der Frauentreff wünscht allen ein gesegnetes neues Jahr!

Josefine Schlechter und Vroni Braun

Katholisches Bildungswerk Kössen

Auf Grund des vielseitigen Programm-Angebotes schaffte es unser örtliches Bildungswerk auch heuer wieder, **Spitzenreiter im Bezirk** zu werden. Vorträge zum Thema Kommunikation und Gesundheit waren ebenso dabei wie die immer wieder aktuellen Themen „Burn-out" und „Demenz im Alltag". Es freut uns auch sehr, dass wir Kössener Referenten für unsere Veranstaltungen gewinnen können. So erzählte uns DI (FH) Johannes Hechenbichler über vorchristliche Kulturen in Latein-Amerika.

„Der gläserne Mensch"

Diese Veranstaltung in der Schule zeigte die Risiken im Zusammenhang mit dem Internet auf und erschien uns im Zusammenhang mit „Facebook" usw. sehr wichtig.

Basisinfo Christentum

wurde auch heuer wieder sehr gut besucht und wir dürfen jetzt schon auf das Modul III hinweisen, das am 26. Jänner 2012 beginnt.

Liturgische und biblische Themen

dürfen natürlich genau so wenig fehlen wie Erziehungs-Themen, die uns ebenfalls sehr am Herzen liegen.

Die jährliche Wallfahrt nach Georgenberg

fand heuer am 13. Juli statt, und wie könnte es anders sein: Auch diesmal wurden wir wieder einmal „eingeweicht". Aber wir freuten uns trotzdem sehr, dass wir mit unserem Herrn Erzbischof den Gottesdienst mitfeiern durften.

Fahrt nach Medjugorje 25.–30. April 2011

Etwas ganz Besonderes war heuer die Fahrt nach Medjugorje, die Josefine Schlechter bestens organisiert hat.
Die Atmosphäre in diesem Ort brachte auch so manche SkeptikerIn dazu, dass sie mit großer Dankbarkeit und Freude erfüllt die Heimreise angetreten haben und zugleich den Wunsch äußerten: „Da fahre ich wieder einmal mit!"
Die Stimmung auf dem Erscheinungsberg kann man nicht beschreiben. Die Gottesdienste, die auch von so vielen jungen Menschen begeistert mitgefeiert wurden, die besinnlichen und eindrucksvollen Anbetungsstunden vor dem Allerheiligsten, das alles muss man erlebt haben. Kaum zu fassen war es für mich, dass vor den Beicht-Zimmern Schlangen von Menschen standen, die darauf warteten, das Sakrament der Buße empfangen zu dürfen. Zwischenmenschliche Begegnungen mit wildfremden Menschen waren ebenso unvergesslich wie unser Kreuzweg auf den „Kreuzberg". Nach der 6. Station begann es wolkenbruchartig zu regnen und trotz unserer guten Ausrüstung wurden wir bis auf die Haut nass. Doch auch solche „Abenteuer" tragen dazu bei, dass wir diese Fahrt niemals vergessen werden.
Der Pfarrverband Kössen-Schwendt fährt vom 9. bis 14. April 2012 wieder nach Medjugorje. Anmeldungen bitte möglichst frühzeitig bei
Hedwig Sojer, 0664 4117467
Josefine Schlechter,
0664 73580147
oder im Pfarrhof, 6244.

30 Jahre Bibelrunde Kössen

Vor 30 Jahren begann das regelmäßige Bibellesen unter Pfarrer Josef Wagner. Inzwischen wechselten die Priester, aber sowohl Pfarrer Heribert Jäger als auch KR Pfarrer Karl Mitterer hielten die Tradition der monatlichen Bibelrunde aufrecht und begleiteten diese. Besonderer Dank gilt hier Klaus Christandl, der mit großem Eifer immer eingeladen hat und dafür sorgte, dass die Bibelrunde so lange Zeit durchgehend bestehen konnte.
Bei der Oktober-Bibelrunde trafen sich viele, die von Anfang an mit dabei waren, aber auch solche, die neu dazukamen. Die seit November 1998 parallel bestehende Bibelrunde unter dem ursprünglichen Titel „für NeueinsteigerInnen" wurde ebenfalls zu dieser „Jubiläumsrunde" eingeladen. So traf sich eine beachtliche Zahl von Interessierten, denen das Wort Gottes am Herzen liegt.

Biblisches Urgestein – TeilnehmerInnen 1981

Mit 56 Veranstaltungen im Jahr sind wir Rekordhalter des Katholischen Bildungswerkes im Bezirk. Das ist nur möglich, weil viele Veranstaltungen kostenlos durchgeführt werden. Dazu gehören auch 24 Bibelrunden im Jahr, zu denen wir ebenfalls alle ganz herzlich einladen möchten.
Eine Besonderheit dürfte auch der Stammtisch für Angehörige Depressiver sein. Mit über 70 Treffen seit Bestehen sind wir wohl das einzige Bildungswerk in der Diözese mit diesem Angebot.

Neue Mitarbeiterinnen in unserem Team

Es freut mich ganz besonders, dass wir zwei neue Mitarbeiterinnen für unser Team dazugewinnen konnten, und zwar Frau Marion Schlerf und Frau Christine Schlechter. Wir danken Frau Maria Astl, die viele Jahre aktive Mitarbeiterin war, für all ihren Einsatz, ebenso Frau Daniela Schlechter-Kitzbichler, die auf Grund ihres großen Engagements im Sonderpädagogischen Zentrum St. Johann jetzt nicht mehr so viel Zeit hat, für all ihr Mittun und Mitdenken. DANKE!

Wir wünschen allen Einheimischen und Gästen Gottes reichsten Segen fürs kommende Jahr.

Vroni Braun
KBW-Leiterin samt Team

Medjugorje-Fahrt

Die Bibelrunde mit Klaus Christandl beim gemütlichen Beisammensein

Unsere Ministranten

„Salz der Erde – Licht der Welt“

Unter diesem Motto stand heuer unser Mini-Lager. Dazu gab es ein spannendes Bibelquiz und auch der Wortgottesdienst in der Veitenkapelle war geprägt von diesem Thema. Besonders berührend war die Aktualisierung dieses Bibeltextes durch die Kinder selbst – sie sagten uns, wann wir Salz der Erde und Licht der Welt im Alltag sein können.
Begonnen hat unser Lagerleben mit einem Ausflug ins Spieleland Pillerseetal, wo wir alles ausprobierten – Achterbahn, Wasserrutsche, Piratenschiff, Krokodil usw.
Am Veitenhof wurde gebastelt, gespielt und musiziert. Natürlich wurde auch fest geholfen in der Küche.
Hari führte dieses Jahr wieder Kommando beim Pizza-Backen, Sepp überraschte uns mit einer köstlichen Tiramisu und auch Burgi bewirtete uns wieder in bewährter, liebevoller Weise. Wir danken allen, die mitgeholfen haben, dass diese Lagertage so gut gelungen sind. Besonders hervorzuheben ist die gute Zusammenarbeit im Pfarrverband Kössen-Schwendt.
Danken möchten wir auch wieder dem Fischereiverband für die liebe Bewirtung anlässlich einer Wanderung zum Fischteich, besonders Obmann Wolfgang Loferer und Familie Schnalzger.
Eine große Freude für uns ist die große Zahl von Ministranten und Ministrantinnen. Wir konnten am Christkönigstag viele „Neue“ der Pfarrgemeinde vorstellen und wir danken allen Großen, die viele Jahre lang treu gedient haben. Unsere Bitte an sie: an den großen Festtagen des Kirchenjahrs unsere „Neuen“ weiterhin zu unterstützen!
Den Ministranten und Ministrantinnen, die derzeit so fleißig ihren Dienst versehen, danken wir sehr herzlich. Wir sind stolz auf euch! Es ist schön, dass sich Kinder und Jugendliche bereit erklären, am Altar zur Ehre Gottes zu dienen.

Vroni Braun

Nach dem Gottesdienst im Veitenhof

Vorstellung der neuen Ministranten am Christkönigssonntag in der Kirche

Dank und Anerkennung an den Kirchenchor

Vergelt's Gott dem Kirchenchor – den Frauen und Männern, die über Jahrzehnte hin viele Gottesdienste durch ihr Singen und Spielen festlich erklingen ließen.
Am 8. Dezember 2011 hat Prälat Sebastian Manzl mit uns in Kössen den Festgottesdienst gefeiert. Als Vertreter des Erzbischofs Dr. Alois Kothgasser und des Seelsorgeamtsleiters Prälat Balthasar Sieberer hat er den Dank an den Kirchenchor ausgesprochen. Ein besonderer Dank gilt dem Chorleiter und Organisten Herrn Alois Fahringer (77 Jahre beim Kirchenchor und 72 Jahre Chorleiter und Organist).
Herr Prälat Manzl überreichte die Johann Michael Haydn-Medaillen und Ehrenkunden an folgende Chormitglieder:
Gold:
Maria Bichler, Resi Loferer,
Franz Lechthaler,
Josef Kramer, Hans Sturm,
Josefa Kuchernig
Silber:
Fred Haendl, Eleonore Sprung
Siegfried Rembold,
Angelika Fahringer,
Zita Ortner, Renate Bauhofer,
Hildegard Hirzinger,
Elisabeth Scharnagl
Bronze:
Monika Sötz, Cilli Ortner,
Hans Hirzinger, Hans Foidl,
Barbara Aigner geb. Exenberger
Susanne Straif (Querflöte)
Im Namen der Gemeinde dankte Herr Bürgermeister Stefan Mühlberger dem Kirchenchor und erwähnte, dass ihn öfters Gäste ansprechen und ihre Überraschung kundtun, dass es hier am „Land“ so einen guten Kirchenchor mit Orchester gibt.
So können wir alle mit Freude zu den Ehrungen gratulieren und Vergelt's Gott sagen. Wir wünschen uns als Pfarrgemeinde, dass bei euch – liebe Chormitglieder und bei vielen SängerInnen und MusikantenInnen – die Freude lebendig bleibt, zur Ehre Gottes und zu unserer Erbauung zu singen und zu spielen.

Karl Mitterer, Pfarrer

Mit der Verdienstmedaille in Gold geehrte Kirchenchormitglieder

Ein Resümee über das Gründungsjahr

Zu Beginn dieses Jahres beschlossen Martina Höflinger (Obfrau des Vereins „Das Sonnenhaus") und Christine Mayr (Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester, Still- und Trageberaterin), die Familienfreundlichkeit der Region Kössen und Umgebung mit der Gründung des Familienzentrums Kaiserwinkl auszubauen. Zu ihrer Unterstützung gesellten sich Christin Pichler (Kinderkrippenerzieherin), Mag. Janina Jakisic (Klinische- und Gesundheitspsychologin) und Mag. Katrin Schwentner (Lehrerin) hinzu.
Der Verein versteht sich als unabhängiger, gemeinnütziger Verein mit der Aufgabe, ein Informations-, Beratungs- und Weiterbildungsangebot für die Bedürfnisse von Familien zu gestalten. Dies erfolgte in diesem Jahr bereits mit einem spannenden Angebot für Schwangere, Babys und Kleinkinder. Mitglieder des Familienzentrums profitieren durch vergünstigte Preise für Veranstaltungen (Kurse, Vorträge) und erhalten regelmäßig einen Newsletter mit aktuellen Informationen und fachlichen Beiträgen. Eine Jahres-Mitgliedschaft beträgt €25,– pro Familie. Ansonsten finanziert sich der Verein über Förderungen, Kursbeiträge und nicht zuletzt durch ehrenamtliche Mitarbeiter. So darf man zufrieden auf das Jahr 2011 zurückblicken:
Mit dem ersten öffentlichen Auftritt bei der 1. Generalversammlung präsentierte sich das Team des Vereins seinen ersten Mitgliedern. Schon bald starteten die ersten Kurse: Während einige Mütter die beruhigende Wirkung der Babymassage kennen lernten, schwangen andere ihre Nordic Walking-Stöcke in flottem Schritt, die Babys sicher im Tragetuch auf den Rücken gebunden. Spielerisch entdeckten Kinder und Mütter die Besonderheiten der Entwicklung ihrer Liebsten im ersten Lebensjahr, begleitet von fachlichem Input im Rahmen des Kurses „Fühlen – Spielen – Bewegen". In einer wöchentlichen Eltern-Kind-Gruppe trafen sich Groß und Klein zum gemeinsamen Spiel, Austausch unter Erwachsenen und ebenso zum ersten Kennenlernen für die zukünftigen Besucher der neu gegründeten Kinderkrippe. Das Familienzentrum darf stolz auf die Eröffnung der „Schwendter Krabbelmäuse" zurückblicken. Beim Elternabend „Lesen macht Spaß, wenn man es kann" erfuhren die Zuhörer, wie der Kontakt zwischen Kindern und Büchern erfolgreich (wieder-) hergestellt werden kann.
Das Team des Familienzentrums Kaiserwinkl bedankt sich für das Interesse und die Mithilfe jener, die so fleißig und großzügig mitgewirkt haben und wünscht und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wir freuen uns, für 2012 folgendes Programm bereits anbieten zu können:

9. Jänner, 16:00 bzw. 12. Jänner, 09:00:
Musikgarten: Eltern-Kind-Musikgruppe in Walchsee
12. Jänner:
09:00 Babymassagekurs
10:30 Gruppe Fühlen-Spielen-Bewegen
15:30 bzw. 16:30: Musikwerkstatt: Eltern-Kind-Musikgruppe in Kössen
11. Februar:
09:00 Erste-Hilfe-Kurs für Notfälle im Kindesalter
25. Februar:
09:00-12:00 Lernen lernen für Jugendliche der 4. Hauptschule
Das Angebot soll laufend auf Jugendliche, Erwachsene und Senioren ausgebaut werden. Das Team des Familienzentrums freut sich über Wünsche und Vorschläge und ist für Rückmeldungen offen!

Details zum Kursangebot und weitere Informationen finden Sie auf: familienzentrum-kaiserwinkl.com
Kontakt, Information und Anmeldungen unter:
Tel. 0676 3617609 oder
info@familienzentrum-kaiserwinkl.com

Seniorenbund Kössen

Rückblick auf 2011

Ein gutes Jahr geht zu Ende, und bis zur Jahreswende sind es nur mehr wenige Tage. Zeit also, das zurückliegende Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen.
Begonnen hatte es schon im Februar mit einem bunten Faschingskränzchen in der Waidachstub'n.
Die Fit & Fun Frühjahrswanderung am Josefitag (19.03.) machte nach dem langen Winter die müden Glieder wieder beweglich.
Im April ging's nach Innsbruck zum Tirol-Panorama (neues Rundgemälde am Bergisel), im Mai waren alle Mitglieder zur Muttertagsfeier (Riedlwirt) eingeladen.
Die schöne Tagesfahrt nach Passau mit Schiffs-Rundfahrt und Besichtigung des Doms zu St. Stephan wie auch der Besuch des Wildschönauer Bergbauernmuseums z'Bach brachten zusätzlich Abwechslung in der Veranstaltungsreigen.
Im Sommer ging es dann in die Berge: Im Rahmen des Bezirkswandertages wurde von den Seniorinnen und Senioren das wunderschöne Pass-Thurn-Gebiet unsicher gemacht.
Großes Glück mit dem Wetter hatten die Kössener auch mit der Fahrt nach Mühlbach/Hochkönig mit dem Besuch des berühmten Arthurhauses auf 1500 m an der Südostflanke des Hochkönig-Massivs im Landschafts- und Naturschutzgebiet der Salzburger Kalkhochalpen.
Am 23. Oktober war bereits zum 15. Mal die weitum beliebte Veranstaltung „Ålmerisch g'sunga und g'schpüt" in der Grenzlandhalle am Programm, bestens organisiert und moderiert wieder von unserer Obfrau Lisi Wimmer.

Mit dem traditionellen Törggelen & Mitgliederehrung am Kathreinstag (25.11.) in der Kaiseralm am Euro-Camp und der Rorate am 1. Dezember fand der diesjährige Veranstaltungsreigen für heuer seinen würdigen Abschluss.
Am Ende des Jahres ist der Zeitpunkt gekommen, danke zu sagen. Danke der Gemeinde Kössen, der Raiffeisenbank und der Volksbank für die finanziellen Zuwendungen. Dank der Familie Beyer für die laufende Berichterstattung in den Printmedien und den Familien Talin von den Kaiserwinkl-Reisen für die sichere Beförderung und umsichtige Reiseleitung. Und last but not least gilt der Dank auch unseren Seniorinnen und Senioren für die Treue zum Verein und dass sie immer mit viel Interesse und großer Freude mit dabei sind.
In diesem Sinne wünschen wir vom Seniorenbund der gesamten Bevölkerung Glück, Freude und Gesundheit im neuen Jahr.

Das SONNENHAUS
Verein zur Betreuung von Kleinkindern in Kössen

Ein Jahr im (und mit dem) Sonnenhaus(-verein)

Der **Jänner,** der **Februar** 2011 sind die Grippe, Schnupfen- und Fiebermonate bei uns. Leider versäumen wir es immer wieder, die unglaubliche Menge an gebrauchten Taschentüchern zu zählen, die in diesen Monaten speziell anfällt. Immer wieder nehmen wir uns vor, ein „Schneuzsponsoring" anzuleiern, 2011 ist es nicht geglückt, aber diverse Großfirmen werden 2012 definitiv angeschrieben. Kreativität im Anschaffen von geschenktem Material fällt leicht, wenn man in die lieben Gesichter schaut, für die man es tun möchte.

Der **März** brachte den Rosenmontag und damit unsere alljährliche Kostümparty mit Knabberzeug und ganz wichtig: Schokoküsse. Da Hedi und Brigitte Sehnsucht nach Urlaubsfeeling hatten, wurden Aloah-Drinks gereicht und der Sonnenschirm aufgespannt, leider ohne Sand, was speziell alle Prinzessinnen, Bienen und Piraten bedauerten. Polonaise geht auch ab 2! Wir tun unser Bestes, um den Kössener Nachwuchs auf den Faschingsumzug vorzubereiten.

Der **April** brachte nicht nur den Osterhasen, sondern auch Ferien. In der Karwoche hat(te) das Sonnenhaus zu. Um Kraft zu tanken für **Mai.** Am 1. Mai waren wir mit Kasperltheater, Basteln und Kinderschminken schon alte Hasen beim Maifest der Musikkapelle Kössen ... und im **Juni** ging beim Kasfest ein langgehegter Wunsch vom Kasperl in Erfüllung: Er durfte den Seppel operieren. Ja, sogar am offenen Herzen. Das gibt's (ohne Blutverlust) wohl nur bei uns (... und es gab natürlich Kuchen von Eltern, Freunden und Bekannten).

Für 2012 gibt es bereits neue Ideen, Anregungen werden gerne entgegengenommen, Angebote von Privatsendern mussten leider abgelehnt werden. Wer will schon Puppenspieler am Rande des Nervenzusammenbruchs sehen? Deshalb waren wir froh, im Juli nur unseren Moserbergrundgang (vulgo: Ausflug!) geplant zu haben. Jedes Jahr sind wir stolz, dass unsere Kleinen die Runde selbstständig und autonom (= jeder trägt seine Jause selber) bewältigen. Nach so vielen Jahren staunen wir immer noch, wie viel Jause in einen kleinen Rucksack und einen kleinen Menschen passt.

Am 23. **Juli** wurden wir zum Hoffest beim Roaner eingeladen, um fröhliche Kinder zu schminken. Was mit schlechtem Wetter begann, entwickelte sich zu einem kurzweiligen Nachmittag in bester Laune trotz Schlechtwetter.

August: Neben all der Urlaubszeit war das Schminken beim Aufeldteich eine ganz neue Erfahrung: So viele Erwachsene haben wir noch nie bebildert (oder sie sich selbst). Fischer sind eben ein buntes, gemütliches und nettes Völkchen ...

Schließlich brachte der **September** noch eine Woche Urlaub (das Sonnenhaus hatte geschlossen), um Kraft zu tanken für die neue Truppe. Beim Elternabend im September konnte eine Rekordzahl an anwesenden Eltern verbucht werden. Dort wurde gleich und unverschämt um Kuchen gebettelt, z. B. für das Altenwohnheimfest.

Während die (gesamte) Familie Schnalzger / Rettenwander am Herd stand, organisierte Kathi Sachsenmaier das Würfelspiel und betreute Ramona Schädlich den Flohmarkt. Wir anderen konnten unsere Fertigkeiten beim Schminken wieder verfeinern.

Die Mittwochcrew vom Sonnenhaus. Die Jausenzeit ist ein beliebtes Fotomotiv. Da erwischt man (fast) alle sitzend beieinander!

Etwas, das ich am Schminknachmittag im **Oktober** gerne weitergegeben habe. Liebe Lara, liebe Leni, es war ein schöner Nachmittag mit euch!

Im **November,** dem Monat von Kerzenschein und Lichterfest, bastelten wir Tischlaternen und sangen unsere Laternenlieder mit Taschenlampen. Dunkelheit und Licht ... Ein eindrucksvoller Abend, die Kinder reden noch heute darüber. Wohl auch vom Backen mit Hedi und Sandra (und Vroni und Annika).

So fleißige Kinder!

So viele Kekse!

Beim alljährlichen Tauschmarkt von Sportartikeln und Co. bzw. Kuchen und Kaffeeverkauf (ja, auch hier haben unsere Eltern und Freunde gebacken) wurden wieder zufriedene Gesichter gesehen, was sicher auch an der Beratung von Tom Schwaiger lag: Danke an allen Helfern!

So viel Zufriedenheit als Einstieg in den Dezember.

6. **Dezember:** Der Nikolaus war auch bei uns zu Gast. Er hat klammheimlich Lebkuchen und ein Büchlein in die bemalten Nikolaussackerl gesteckt ... und ein Roll-Rutschauto, ein Fädelspiel und ein Steckspiel für alle zusammen. Eine Freude, die Freude der Kinder zu sehen.

Und Weihnachten ... Weihnachten, das Christkind, der Christbaum ... die Geschenke ... auf diese Erzählungen freuen wir uns 2012 schon sehr.

Allgemeines:

Das Jahr 2011 hat uns im Herbst den Status einer Kinderkrippe gebracht. Vieles ist neu am Sonnenhaus, nicht nur der Name: die Preise (eine Erhöhung auf Krippenniveau), eine Raumpflegerin, Frau Vroni Daxer (= Fee) und die Weisung, nicht mehr selber kochen zu dürfen. Da wir jetzt Kinder ab 15 Monaten betreuen können und dürfen, ist diese Bestimmung letztendlich notwendig, da alle Hände gebraucht werden. Für weitere Fragen und Informationen: Man kann uns besuchen und näher kennenlernen: Jeden DO von 09.00–11.00 Uhr ist Besuchszeit ... Und auch Immer wieder neu ... ist die Freude an den Kindern, die Hedi und ich verspüren, wenn wir im Sonnenhaus arbeiten. Kinder im allgemeinen und auch das Arbeiten mit ihnen erfährt oft geringe Wertschätzung, leider. Respekt und Wohlwollen kann nicht verdient werden, wenn Zahlen weitaus wichtiger sind als Menschen, als Familien. Wer also vom Rechnen nicht absehen will, soll bedenken, dass diese Kinder es sind, die unsere Pensionen zahlen (müssen). Alle anderen wissen auch so, dass ohne Kinder die Welt arm, ärmer, ganz sicher emotional am ärmsten wäre.

In diesem Sinne ein frohes, bedachtes Neues Jahr 2012.

Ein großes Danke an den Sonnenhausvorstand, allen Mitgliedern des Vereines, an die Gemeinde Kössen, an alle, die an uns glauben und froh sind, dass es uns gibt.

Brigitte Achorner
und Hedi Schnalzger

Freiwillige Feuerwehr Kössen

Es ist wieder an der Zeit, einen Rückblick auf die geleistete Arbeit, Ereignisse und Aktivitäten vom Jahr 2011 zu halten. Für die Freiwillige Feuerwehr Kössen war es wieder ein einsatzintensives und arbeitsreiches Jahr.

Die 124. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kössen fand am 11. Februar in der Grenzlandhalle statt. Kommandant Hannes Schwentner verlas einen umfangreichen Bericht über die Arbeit der Feuerwehr im abgelaufenen Jahr, die durch die Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste von Gemeinde und Bezirkskommando ihre Anerkennung fand.
Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde Feuerwehrkamerad Georg Gruber von Bezirksfeuerwehrinspektor Hubert Ritter das Feuerwehrehrenzeichen für 60-jährige Tätigkeit überreicht.
Bei der Florianifeier am 7. Mai wurden nach dem Festgottesdienst in feierlichem Rahmen Feuerwehrkameraden angelobt und befördert.

Angelobt zum Feuerwehrmann wurden:
Dagn Thomas
Hintler Andreas
Schwentner Dominik
Straif Markus

Befördert zum Löschmeister wurde:
Hörfarter Thomas

Die Einsatz- und Übungstätigkeit ist auch in diesem Jahr wieder beachtlich, und so sind heuer bereits folgende Einsätze zu verzeichnen:
05.01. Einsatz Wärmebildkamera: Mesnerfeld
13.01. Unwettereinsatz in den Gemeindegebieten Kranzach, Unterberg, Klobenstein
19.01. Technischer Einsatz: Unterstützung der Feuerwehr Reit i.W., Verkehrsunfall
25.01. Technischer Einsatz: Unfall Erpfendorfer Straße
05.03. Technischer Einsatz: Unterstützung der Feuerwehr Reit i.W., Verkehrsunfall
12.03. Technischer Einsatz in Gundharting nach einem Traktorabsturz
19.04. Fehlalarm Hotel „Alpina"
06.05. Unwettereinsatz, Kaltenbach
10.05. Technischer Einsatz in Reit i.W.
05.06. Wasserrohrbruch Kohlbachweg
14.06. Brandeinsatz: Dachstuhlbrand Alleestr.

Die Bewerbsgruppe; vorne v. li.: Achhorner Thomas, Hofer Christoph, Kitzbichler Lukas, Schwentner Dominik, Schlechter Anton; 2. Reihe: Gründler Tobias, Kitzbichler Andreas, Landegger Johann, Kitzbichler Florian, Hintler Andreas

21.06. Brandeinsatz: Gemeindegebiet Fritzing
26.06. Technischer Einsatz: Verkehrsunfall Walchseestraße
05.08. Technischer Einsatz: Gemeindegebiet Josefstal (ausgelaufenes Öl binden)
06.08. Unwettereinsatz: Wiesenweg, Niederachen, Waidach
22.08. Technischer Einsatz: Mühlbergweg
03.09. Technischer Einsatz: Unterstützung der Feuerwehr Schwendt, Verkehrsunfall
30.09. Fehlalarm: Flugzeugabsturz in Schwendt
20.10. Brandeinsatz: Bauernhausbrand „Rinderbrach"
01.11. Technischer Einsatz: Unterstützung der Feuerwehr Reit i.W., Verkehrsunfall
18.11. Einsatz Wärmebildkamera: Schwendt

Neben diesen Einsätzen wurden aber auch wieder Übungen und Schulungen durchgeführt, um für die Arbeit bei Einsätzen bestens ausgebildet und für eine effiziente Hilfeleistung gerüstet zu sein. Aber auch kommunale Dienstleistungen wie Ordnerdienste, Verkehrsregelungen und Teilnahme an verschiedenen Festlichkeiten gehören zum Tätigkeitsbericht der Feuerwehr.

Auch Teilnahmen an Feuerwehrbewerben sind Teil der Ausbildung, und so trat eine Bewerbsgruppe unserer Feuerwehr nach mehrwöchiger Vorbereitungszeit am 10. September zur **Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung in Bronze** an. Mit einer sehr guten Leistung schafften es die jungen Feuerwehrkameraden, in der vorgegebenen Zeit allen Anforderungen zu entsprechen und konnten die Leistungsprüfung souverän bestehen.
Das Kommando möchte auf diesem Wege allen Bewerbsteilnehmern und den Ausbildner zu ihren Erfolgen gratulieren und für ihre Einsatzbereitschaft danken.

Natürlich dürfen auch kameradschaftliche Aktivitäten nicht fehlen, und hier war die bekannte Wintergaudi-Veranstaltung wieder ein besonderes Ereignis. Ein bunt gemischtes, humorvolles Programm mit etlichen Showeinlagen wurde wieder vor einer begeisterten Zuschauermenge aufgeführt.
Im Sommer nahmen wir an den Festen der Feuerwehren von Schwendt und Bichlach teil. Des weiteren wurde wieder ein gemeinsamer Wandertag mit den Kameraden der Feuerwehr Reit im Winkl organisiert. Mit einem gemütlichen Kameradschaftsabend im Gasthof Post beendeten wir die kameradschaftlichen Ausrückungen, bei dem sich das Kommando bei allen Feuerwehrkameraden und deren Familien für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr bedankte.

Zum Jahresabschluss bedankt sich die Freiwillige Feuerwehr Kössen bei allen Freunden und Gönnern sowie der Gemeindeführung für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.
Das Kommando wünscht allen Feuerwehrkameraden und ihren Familien sowie der gesamten Bevölkerung von Kössen ein gesundes und glückliches Jahr 2012.

Wissenswertes und Aktuelles von der Feuerwehr Kössen auf der neuen Homepage
www.feuerwehr-koessen.at

Wir möchten bereits jetzt wieder einladen zum beliebten
„Wintergaudifest 2012 der Feuerwehr Kössen".
Die Veranstaltung findet auf Grund des großen Erfolges wieder am Unsinnigen **Donnerstag, 16. Februar 2012 in der Grenzlandhalle** statt. Mit neuen Top-Gruppen und verschiedenen lustigen Showeinlagen hoffen wir, wieder viele Einheimische und Gäste bei unserer Veranstaltung begrüßen zu können.

Freiwillige Feuerwehr Bichlach

Die Feuerwehr Bichlach erhielt am 27. Mai 2011 das neue Feuerwehrauto: ein Löschfahrzeug der Marke IVECO mit einem 500 lt-Tank und umfangreicher Ausrüstung. Somit ist die Feuerwehr Bichlach wieder auf dem modernsten Stand und für die Einsätze bestens ausgerüstet.
Zur Fahrzeugweihe am 2. Juli konnte Kommandant Haunholter zahlreiche Ehrengäste wie Bürgermeister, Abgeordneter zum Landtag Berger, Bezirksinspektor Ritter, Abschnittskommandant Stöckl, Pfarrer Mitterer, Vizebürgermeister Exenberger, Postenkommandant Krug sowie einige Gemeinderäte herzlich begrüßen. Auch die Nachbarfeuerwehren und eine Abordnung der Rettung Kössen waren erschienen, um mit uns zu feiern.
Nach der Begrüßung wurde das Fahrzeug von Herrn KR Pfarrer Mitterer gesegnet. Die Ehrengäste betonten, dass die Feuerwehr Bichlach nun das Werkzeug für die umfangreichen Aufgaben bekommen hat und wünschten der Feuerwehr unfallfreie Ausrückungen und Einsätze.
Nach der Vergabe der Ehrengeschenke ging es in das Festzelt, wo noch einige Zeit gefeiert wurde.
Die Freiwillige Feuerwehr Bichlach bedankt sich bei der Gemeinde für die Unterstützung sowie bei allen Gönnern, der Mannschaft und deren Frauen und wünscht alles Gute im neuen Jahr.

Christbaumversteigerung am 5. Jänner 2012 im Hotel Riedl
Die Freiwillige Feuerwehr Bichlach lädt dazu herzlich ein.

Das Kommando

Koasaliners Kaiserwinkl

Nachdem wir heuer bei einigen Festen im Dorf fleißig mitgewirkt hatten, war klar: Wir machen unseren 1. Vereinsausflug. Was lag näher als nach Eging am See in die Westernstadt „Pullman-City" zu fahren. Wir fanden ein Wochenende mit Linedance Workshop, da wir ja nicht nur feiern, sondern auch neue Tänze lernen wollten. Es wurden zwei lustige, lehrreiche und gemütliche Tage. Es wurde viel gelacht und getanzt, alles genau besichtigt, gut gegessen und geratscht. Alles, was zu einem guten Vereinsausflug dazugehört, war dabei.
Im Herbst veranstalteten wir unter der Leitung von Margit Plangger und Sabine Thaler einen Kindertanzkurs. 11 Kinder waren mit Begeisterung dabei und erlernten in nur 6 Nachmittagen 5 Tänze. Neun Kinder waren aus der Volksschule, zwei aus der 4. Klasse Hauptschule. Vielen Dank an die Pfarre Kössen, die uns den Pfarrsaal zur Verfügung gestellt hat. Zum Abschluss waren die Familien und Freunde eingeladen und die gelernten Tänze wurden perfekt vorgeführt. Da es so viel Spaß gemacht hat, ist ein Fortsetzungskurs im nächsten Frühjahr geplant.
In vielen Trainingsabenden haben wir unser Tanzrepertoire auf 70 Tänze erhöht.
Im vergangenen Jahr haben wir ca. 25 neue Tänze gelernt!
Mit viel Eifer und Freude trafen wir uns fast jeden Freitag zum gemeinsamen Tanzen. Zu einem Training sind Annette und Helmut von den Arizona Linedancern extra aus Innsbruck angereist, um mit uns neun neue Tänze zu lernen. Da wurde unsere Aufnahmefähigkeit ganz schön gefordert.
Am 29. Dezember findet ab 16 Uhr das traditionelle Schneefest am Dorfplatz statt und wir dürfen heuer mit einem Stand mitmachen. Um 19 Uhr ist ein Tanzauftritt geplant. Schaut doch alle vorbei!
Für das neue Jahr haben wir uns wieder viel vorgenommen: Natürlich werden wir weiterhin fleißig proben und neue Tänze lernen, Countryfeste besuchen, vielleicht wieder einen Vereinsausflug machen, beim Faschingsumzug mitmachen, einen Grundkurs veranstalten, gemeinsam eine lustige Zeit miteinander verbringen und noch viel mehr.
Die „Koasaliners" wünschen allen Lesern des Heimatblattes ein gutes und gesunden Jahr 2012.

Tiroler Frauen OG Kössen

Abschied

Wir trauern um unsere langjährigen Mitglieder

Frau Anna Hörfarter
† 22. August 2011

Frau Stefanie Leitner
† 11. Dezember 2011

Viele, viele Jahre prägte Anna Hörfarter die Arbeit der „Frauenbewegung", wie es damals hieß. Am 9. Jänner durften wir noch gemeinsam ihren 70. Geburtstag feiern – im kleinen Kreis mit den „alten" Ausschussmitgliedern und Vertretern der Gemeinde und des Sozialsprengels. Im August haben wir uns dann wieder getroffen – an ihrem Grab, und mussten uns von ihr verabschieden.
Stefanie Leitner war viele Jahre lang unsere Schriftführerin und immer zur Stelle, wenn Hilfe nötig war. Kurz vor ihrem 89. Geburtstag haben wir uns im Rahmen der Trauerfeierlichkeiten vor ihr verabschiedet.
Liebe Anna und liebe Steffi, ihr werdet immer einen Platz in unserer Mitte haben und uns in guter Erinnerung bleiben.

Was haben die Tiroler Frauen 2011 alles „auf die Beine gestellt"? So einiges!
Angefangen haben wir mit dem „Frühlings-Hoangascht" im Februar mit den Bewohnern des Altenwohnheims im Café Anneliese. Einen Brotbackkurs mit Bettina Aufhammer belegten knapp 20 Frauen im April. Nach dem erfolgreichen Backen wurden die „Endprodukte" gleich verspeist. Unser erster Ausflug unter dem Motto „Natur und Kultur" führte uns im Mai an den Schliersee zum Markus Wasmeier-Museum und weiter an den Tegernsee. Stimmung und Wetter waren gut – klar, wenn Engel reisen ...
Ein Operettenkonzert im Staatstheater am Gärtnerplatz in München stand Ende Juni auf dem Programm. Großes Orchester und bekannte Melodien begeisterten.
Im August dann folgte harte Arbeit – unsere „Großveranstaltung", der inzwischen 34. Flohmarkt, fand traditionell am 1. Augustsonntag statt. Das regnerische und kühle Wetter bescherte uns einen wahren Besucherstrom. Dementsprechend klingelte die Kasse und das wiederum bedeutet, wir haben weitere Mittel zum Helfen und Unterstützen. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei allen bedanken, die zum guten Gelingen dieses Flohmarkts beigetragen haben: denen, die vor, während und nach der Veranstaltung gearbeitet haben und den vielen Kuchen- und Sachspendern. Bitte seid im nächsten Jahr wieder so gut!
Viele Besucher kamen zum „Herbstfest'l" im Altenwohnheim und bei bester Bewirtung und einem netten Ratscher verging die Zeit wie im Flug. Unterhaltsam gestaltete sich ebenso der Ausflug nach Maria Kirchental mit den Bewohnern des Altenwohnheims zusammen mit ihren Betreuern, Mitarbeiterinnen vom Sozialsprengel und einigen Tiroler Frauen. Wiederholung gewünscht ...
Auch beim 1. Tiroler Frauenwandertag im Bezirk Kitzbühel waren wir vertreten. Dabei wurde beschlossen, dass dieser Frauenwandertag in Zukunft jedes Jahr stattfinden soll und die Organisation 2012 den Kössener Frauen obliegt. Wir werden uns etwas „Gscheits" einfallen lassen. Für Mitte Oktober war dann unser Herbstausflug über die Silvretta-Hochalpenstraße angedacht, aber das Wetter spielte nicht mit. Wintereinbruch! Die angekündigte Fahrt ins Gebirge war nicht durchführbar. Alternativ ging es ins Altmühltal und mit dem Dampfer durch den Donaudurchbruch – eine einmalige Naturkulisse – auch sehr attraktiv, nur nicht so hoch. Die Silvretta-Fahrt werden wir im Frühjahr nachholen, versprochen!
Im kommenden Jahr wollen wir wieder viel Schönes gemeinsam unternehmen. Wir Tiroler Frauen freuen uns heute schon darauf. Und wir möchten uns noch einmal besonders bei allen unseren Mitgliedern und Gönnern bedanken. Und wer Lust und Zeit hat: Neue Mitglieder sind immer gerne willkommen!
Einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen euch

die Ausschuss-Mitglieder der Tiroler Frauen

Obst- und Gartenbauverein Kössen-Schwendt

Geschichte eines neuen Vereines, oder ein Phoenix aus der Asche?

Gerade einmal um die 25 Mitglieder hat der Verein und am Anfang trifft sich der Vorstand öfters, um über Vorträge und Praxisveranstaltungen Wissen weiterzugeben und zu fördern. Die dieses Jahr erarbeiteten Zielvorstellungen sind auch in der Zukunft wegweisend, wie der Gemüseanbau im Hausgarten (Hochbeetveranstaltung im Frühling 2012!) und der Obstbau (Pflanzaktion Herbst!). Vorträge von Laien und Fachmännern werden die geplanten 2 Monatstreffen abrunden und neue Anstöße in der täglichen Lebenspraxis mitbringen.

Es hat sich gezeigt, dass der biologisch-ökologisch denkende Ansatz sich im Obst- und Gartenbauverein wiederfindet. Wir werden uns aus diesem Grunde bemühen, die Weiterverbreitung von heimischen Arten und Sorten zu fördern und eine möglichst hohe Unabhängigkeit in jedem Bereich des Lebens zu etablieren.

Für Interessierte: Die Jahreshauptversammlung findet Anfang Februar statt, nähere Infomationen:
www.ogvks.wordpress.com

Österreichisches Rotes Kreuz
Ortsstelle Kössen

Aktionstag 21.05.2011 – Aus Liebe zum Menschen
(in unserer Region)
Unser Aktionstag hat gezeigt, dass das Rote Kreuz nicht nur in der Dorfmitte beheimatet ist, sondern auch im Dorfgeschehen eine große Zustimmung und Unterstützung erfährt. Danke an alle Helfer, die dieses Fest möglich gemacht haben.

Danke an alle Festbesucher.
Dank an unseren hauptamtlichen Notfallsanitäter Christian Windbichler, der das Bild des RK-Kössen geprägt hat und allen (auch Unverletzten) ein Begriff ist.
Danke an alle Freiwilligen, Zivildiener, GSD-Crew, Essen auf RäderfahrerInnen, Jugendgruppenleiter und KITler.

Der Ortsstellenleiter steht der Presse Rede und Antwort, die musikalische Umrahmung der Musikkapelle beschwingt.

Die Vizes haben am Tombolastand gut lachen; alles läuft und es läuft gut!

Die Jugend lernt das Helfen, das Verantwortung tragen ...

... das Zuhören und was noch alles in ihnen steckt und möglich wäre!

Willkommen im Café GSD. Die Damen vom Gesundheits- und Sozialdienst „schmeißen" nicht nur diesen Laden: Besuchstage, Ausflüge, Kaffeekränzchen, Tanzen, Adventmarkt ...

Danke an alle Sponsoren, die unsere Tombola und unsere Hauptgewinne so bunt und reizvoll gemacht haben!

Mitfeiern – das reibungslose (AB) Feiern und Stärken war durch Trachtenverein und Schützenkompanie möglich.

Die Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen und Ärzten ist ein großes Thema, oder ...

... sagen wir so: Gottseidank nicht bei uns – da funktioniert es einfach. Danke an ALLE Vereine für die Unterstützung an diesem Tag und an alle anderen.

Sportschützengilde Kössen – ein sensationelles Jahr!

Int. Wettkämpfe Stephanie gewinnt Olympia – Quotenplatz!

In dieser Saison startete Stephanie Obermoser richtig durch.
Bei der Luftgewehr-Europameisterschaft in Brescia erzielte sie im Vorkampf 397 Ringe und schob sich im Finale noch auf den vierten Platz vor.
Beim Weltcup in Changwon erzielte sie sowohl mit dem Luftgewehr als auch mit dem Kleinkaliber großartige Resultate und verpasste die Finals nur knapp.
In Fort Benning schlug schließlich ihre große Stunde. Mit dem Luftgewehr qualifizierte sie sich erstmals für ein Finale in einem Weltcup. Jetzt war die Chance auf den Olympia-Quotenplatz zum Greifen nahe. Sie behielt die Nerven und machte ihr großes Ziel wahr. Als Fünfte sicherte sie sich den Quotenplatz und ist ihrem Traum Olympiateilnahme ein großes Stück näher gekommen.

Katharina gewinnt EM-Silber!

Souverän konnte sich Katharina Neuwirth für die KK-Europameisterschaft in Belgrad qualifizieren. Bei den europäischen Titelkämpfen zeigte Kathi, dass man bei Großereignissen immer auf sie zählen kann. Gleich am ersten Wettkampf sorgte sie für einen großartigen Auftakt für das österreichische Team. Im Liegendbewerb beherrschte sie den wechselnden Wind perfekt und gewann mit 592 Ringen die Silbermedaille.
Im Teambewerb durfte sie sich gemeinsam mit Nadine und Lisa Ungerank sogar über die Goldmedaille freuen. Die Bronzemedaille im Dreistellungskampf mit dem Team am zweiten Tag machte Katharinas Medaillensatz komplett.

Bundesliga Luftgewehr

Der erste große sportliche Höhepunkt in diesem Jahr war für die SG Kössen das Achtel- bis Halbfinale der Luftgewehr-Bundesliga in Söll.
Im Achtelfinale konnte sich das Kössener Team nach hartem Kampf gegen die Auswahl von Lamprechtshausen durchsetzen.
Im Viertelfinale setzten sich Obermoser und ihre Mitstreiter ebenso knapp gegen Gmunden durch. Jetzt stand auch das Losglück auf Kössener Seite. Mit Hard aus Vorarlberg zog man die lösbarste Aufgabe. Kössen bestätigt die Favoritenrolle eindrucksvoll und ließ den Vorarlbergern keine Chance und zog in das Bundesligafinale ein.
Das Finale wurde im Rahmen der österreichischen Meisterschaft in Wels ausgetragen. In dem spannenden Finale hielt Kössen die Partie bis zur letzten Serie offen und musste sich am Ende nur um vier Ringe im Kampf um den ersten österreichischen Bundesligameistertitel geschlagen geben.
In der neuen Saison durfte Kössen in der neuen Kaiserwinklsporthalle die zweite Doppelrunde austragen.

Obwohl durch den späten Zuschlag für diese Veranstaltung nur eine sehr kurze Zeit für die Umsetzung zur Verfügung stand, gelang es Oberschützenmeister Walter Endstrasser und seinem Team, ein perfektes Event zu organisieren. Zahlreiche einheimische Besucher konnten sich überzeugen, wie spannend ein Schießsportwettkampf sein kann.
Auch sportlich war diese Doppelrunde ein voller Erfolg für die SG Kössen. Mit zwei klaren Siegen über den amtierenden Bundesligameister SG Söll und Hard aus Vorarlberg hielt man die Chance auf einen Achtelfinaleinzug am Leben.
Besonders bedanken möchte sich die Schützengilde Kössen bei allen Sponsoren, die diese Veranstaltung möglich machten.

Staatsmeisterschaft Luftgewehr

Bei den österreichischen Meisterschaften mit dem Luftgewehr gelang es Markus Bauhofer, an seine tollen Saisonergebnisse anzuschließen. Er qualifizierte sich sensationell für das Finale der besten Acht. Wäre sein letzter Finalschuss nicht in der Acht gelandet, hätte er sogar um die Medaillenvergabe mitreden können.
Johannes Neuwirth zeigte eine solide Leistung und erkämpfte sich eine Platzierung im Mittelfeld.
Stephanie konnte leider nicht teilnehmen, da sie nur wenige Stunden vor dem Wettkampf vom Weltcup Changwon zurückkam.

Staatsmeisterschaft Kleinkaliber

In Innsbruck wurden heuer die Titelkämpfe mit dem Kleinkalibergewehr ausgetragen.
Diese nationalen Meisterschaften wurden zu einem wahren Triumphzug für Stephanie Obermoser.
Sie startete mit 593 Ringen im Liegendkampf und distanzierte damit die Zweitplatzierte um sieben Ringe.
Eine Weltklasseleistung bot sie in der Königsdisziplin „KK-Dreistellung". Sie verpasste mit 586 Ringen die österreichische Rekordmarke nur um zwei Zähler und siegte wiederum souverän.
Die dritte Goldmedaille gewann sie in der 100 m Stehenddisziplin.
Mit drei Siegen in den Mannschaftsbewerben ging sie als sechsfache Goldmedaillengewinnerin aus diesen Staatsmeisterschaften hervor.
Mit Gold im Team sowie Silber und Bronze im Einzel absolvierte auch Katharina Neuwirth eine erfolgreiche STM.
Seine erste Medaille bei nationalen Titelkämpfen sicherte sich Johannes Neuwirth mit Bronze im Kniendbewerb der Junioren.

Landesmeisterschaften

Wenige Tage nach ihrer sensationellen EM konnte Katharina den Titel im Liegendkampf bei der Landesmeisterschaft in Innsbruck erobern. Im Dreistellungskampf gewann sie die Bronzemedaille.

Kameradschafts-bund Kössen

Das Jahr 2011 neigt sich langsam dem Ende zu und wir blicken zurück auf ein gutes Vereinsjahr. Unsere Ausrückungen bei kirchlichen und traditionellen Anlässen kennzeichneten die Arbeit der Kameradschaft Kössen. Für alle Aktivitäten ist das Mitwirken jedes einzelnen Kameraden unerlässlich und dafür möchte ich mich als Obmann bei allen Mitgliedern, deren Familien und besonderes bei den Marketenderinnen für die Vereinsarbeit bedanken.
Einige Ausrückungen im abgelaufenen Jahr möchte ich besonderes hervorheben:

- 9. April: Jahreshauptversammlung
- 30. April Wallfahrt nach Klobenstein
- 15. Mai Teilnahme am Kriegerjahrtag in Schleching
- 29. Mai Teilnahme an der Landeswallfahrt in Schwendt
- 13. Juni Teilnahme am Kriegerjahrtag in Sachrang
- 18. Juni Bischofsempfang
- 23. Juni Fronleichnamsprozession
- 26. Juni Teilnahme am Bezirksfest in Kufstein
- 10. Juli Bergmesse auf der Rudersburg
- 15. Oktober Gelöbniswallfahrt in Jochberg
- 6. November Heldenehrung und Gedenkfeier am Kriegerdenkmal

Obmann Martin Gründler

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Im Jahr 2011 feierten auch einige aktive Mitglieder ihren runden Geburtstag:

- 50 Jahre: Rainer Schwarz, Lorenz Höflinger, Peter Praschberger
- 60 Jahre: Johann Grünbacher, Anna Schlechter
- 70 Jahre: Helmut Reiter, Julius Loferer
- 80 Jahre: Helmut Waldner
- 90 Jahre: Otto Halbweis

Wir gedenken ganz besonderes unserer verstorbenen Kameraden im Jahr 2011:

- Herbert Dagn
- Alois Lanzelin
- Martin Lintner
- Dr. Hermann Gmeiner

Der Kameradschaftsbund Kössen wünscht allen Mitgliedern, Kameraden und Lesern des Kössener Heimatblattes ein gesundes und glückliches neues Jahr 2012.

Bergmesse auf der Rudersburg 2011: V. li. Obmann Martin Gründler, Pfarrer Karl Mitterer, Franz Lechthaler

Ältestes und jüngestes Mitglied: V. li. Peter Gostner (Jg. 1913), Obmann Martin Gründler, Michael Jörg (Jg. 1990)

V. li. Karin Jörg, Alexandra Kobel, Obmann Martin Gründler, Maritta Lechthaler, Marianne Schlechter

Heimatbühne Kössen

Theateraufführung „Onkel Theo kommt“

am Freitag, 3. Februar 2012, 20 Uhr, Grenzlandhalle Kössen
Kartenvorverkauf (reservierte Plätze): Volksbank Kössen
Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Vorankündigung:

50 Jahre Heimatbühne Kössen am 28.04.2012

Jubiläumsabend in der Grenzlandhalle
Musikalische Umrahmung mit den Grenzlandtirolern und Gabi
Eintritt frei · Sketcheinlage von ehemaligen Theaterspielern

Michael Hölzlsauer-Schützenkompanie

Auch 2011 ist die Schützenkompanie Kössen zu den verschiedensten kirchlichen und traditionellen Ereignissen ausgerückt .

Die im März abgehaltene Jahreshauptversammlung im Hotel Sonneck stand ganz im Zeichen unserer Neuwahlen und der Ehrung langjähriger Mitglieder. Bei der Neuwahl wurde dem gesamtem Vorstand wieder das Vertrauen ausgesprochen. Neu hinzu gekommen ist Alexander Talin als Leutnant.

Ich möchte mich als Hauptmann beim Vorstand der Schützenkompanie für die geleistete Arbeit der letzten Jahre herzlich bedanken. Ebenso für das wieder Übernehmen einer Funktion in der Kompanie, das in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich ist.

Ehrungen sind ein Zeichen von Beständigkeit und Kontinuität.

Geehrt wurden:

für ihre Mitgliedschaft bei der Kompanie und dem Tiroler Schützenbund:

- 40 Jahre: Oberleutnant Richard Dax
- 25 Jahre: Fähnrich Josef Hetzenauer sen.
- 15 Jahre: Alexander Talin

Ernennung zum Ehrenmitglied:

- Johann Kaltenegger Hans ist Gründungsmitglied und 52 Jahre in der Kompanie aktiv tätig. Er hat uns in all den Jahren unter anderem unzählige Schützenscheiben geschnitzt.

Den Geehrten und dir, lieber Hans, ein Vergelt's Gott der Kompanie.

Unsere erste Ausrückung führte uns wie alljährlich zu unserem Patenverein nach Rottau.

Das Tiroler Schützenjahr 2011 stand ganz im Zeichen der 500-Jahr-Feiern des **Landlibells** in Kufstein am 29. Mai. Das Landlibell ist eine Urkunde von Kaiser Maximilian I. vom 23. Juni 1511. Es legte im Einvernehmen mit den Tiroler Landständen fest, dass die Stände zur Verteidigung des Landes Kriegsdienste zu leisten hatten, aber nicht zu Kriegsdiensten in anderen Ländern herangezogen werden konnten. Das Landlibell bildete einen Teil der Tiroler Landesverfassung und regelt somit die Ausgestaltung des Militärwesens. Seine Gültigkeit und Fortschreibung erstreckt sich bis ins Jahr 1918.

Am 19. Juni wurde unser Bischof von der Gemeinde und den örtlichen Vereinen begrüßt.

Bei der Fronleichnamprozession am 23. Juni wurden vier gute Ehrensalven abgefeuert.

Ein besonderes Erlebnis ist das schon alljährliche Abbrennen des Herz-Jesu-Feuers auf der Naring. Ein herzliches Dankeschön an Martin Praml für seine Mithilfe und an Grundbesitzer Toni Dagn.

Am 9. Juli feuerten wir eine Ehrensalve zu Ehren der Hochzeit unseres Schützenkameraden Hannes Flörl und seiner Karin ab. Die schöne Hochzeitfeier und die Ehrensalve werden uns unvergesslich bleiben. Die gesamte Kompanie möchte auf diesem Wege dem Brautpaar nochmals herzlich gratulieren mit den besten Wünschen für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Beim Dorfest am 13. August lachte endlich, nach langer Zeit, wieder einmal die Sonnen vom Himmel. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen meinen Schützenkameraden, Marketenderinnen, den Schützenfrauen, allen

V. l.: Ehrenhauptmann Rudi Talin, Ehrenmitglied Hans Kaltenegger, Oberleutnant Richard Dax, Hauptmann Michael Straif

Für 15 Jahre geehrt: Alexander Talin

Für 25 Jahre geehrt: unser Fähnrich Josef Hetzenauer

Unser jüngstes Mitglied Laurin Marktl

freiwilligen Helfern und Sponsoren für den Einsatz und die geleistete Arbeit herzlich bedanken.
Anlässlich des Bataillonsfestes am 3. September in Kitzbühel wurde das Musikstück „Heb' Hand und Herz für das Vaterland" von Joschi Deisenberger mit über 300 Mitwirkenden (auch der Schützenkompanie Kössen) aufgeführt.
Den Abschluss bildet die alljährliche Ausrückung zur Heldenehrung auf Einladung des Kameradschaftsbundes am 6. November.
Bei unserem Kompanie- und Schützenschnurschießen auf dem KK-Schießstand der Schützengilde Kössen, bei der ich mich für die Durchführung bedanken möchte, erreichte unsere Marketenderin Melanie Aschenwald die grüne Schützenschnur.
Unsere Schützenkameraden Michael Obinger, Josef Hetzenauer sen., Peter Fahringer und Andreas Hintler erreichten beim Jubiläumsschießen „500 Jahre Landelibell" das goldene Leistungsabzeichen.
Besonders erfreulich: Das Zimmerstutzenschießen in Rottau wurde in diesem Jahr von unserem Kameraden Josef Hetzenauer sen. gewonnen.
Zum Schluss ein besonderer Dank den zahlreichen passiv unterstützenden Mitgliedern für die oft schon jahrelange stille Unterstützung.
Ein Dank aber auch an alle fleißigen Helfer innerhalb und außerhalb unserer Kompanie, besonders unseren Schützenfrauen und Marketenderinnen, meinen Schützenkameraden für das Ausrücken und allen Freunden und Gönnern aus Wirtschaft, Kirche, Gemeinde und den örtlichen Vereinen für die gute Zusammenarbeit sowie allen Kössnerinnen und Kössnern.
Ich wünsche allen ein gutes, gesundes Jahr 2012.

Hauptmann Michael Straif

Vortrag: „Der Weg vom Ganges zum Himalaya"

Andreas Eller präsentiert seine aktuelle Fotoreportage in Kössen. Am
Mittwoch, 4. Jänner 2012 um 20 Uhr in der Grenzlandhalle Kössen
führt er seine Besucher hautnah durch Nordindien und Nepal. In den Pilgerorten Haridwar, Rishikesh und Gangotri tauchen wir in die Welt der Sadhus ein. Nach einem Trekking zur Quelle des Ganges lernen wir Dharamsala kennen, wo der Dalai Lama lebt. In Nepal erleben wir das pulsierende Zentrum Kathmandu. Nach dem Thorong La-Pass erreichen wir das Kali Gandaki Tal. Auf dem Kala Pattar stehen wir dem Mount Everest in seiner vollen Pracht gegenüber. Der Höhepunkt ist die Besteigung des 5716 Meter hohen Grenzpass Nangpa La. Dieser verbindet Tibet mit dem Khumbu, der Heimat der Sherpas. Jeden Winter versuchen tibetische Flüchtlinge über diesen beschwerlichen, eiskalten und zugeschneiten Weg in die Freiheit zu fliehen. Wir begegnen zahlreichen Händlern, die ihre schwere Last Woche für Woche über diesen Pass nach Namche Bazar tragen.
Folgen Sie Andreas Eller auf seinem langen Weg durch den Himalaya.
Eine Live-Multimedia-Projektion, Dauer 90 Minuten. Eintrittskarten für €11 an der Abendkasse.
Info/Vortragstermine auf:
www.panamobil.de

Trachtenverein Landsturm 1809 Kössen hatte ein bewegtes Vereinsjahr

Am ersten Wochenende im Mai fand das alljährliche Gauderfest in Zell am Ziller statt, bei dem der Trachtenverein Kössen mit seiner Kanone nicht fehlen darf. Für die Trachtler begann das Vereinsjahr mit guter Stimmung bei diesem traditionellen Volksfest.
Vielen Einladungen aus Tirol und Bayern sind wir nachgekommen, und auch im eigenen Ort ist es uns wichtig, bei Traditionsterminen wie Fronleichnam und der Heldenehrung zahlreich mitzuwirken.
Nicht nur in Tracht war die Landsturmgruppe aktiv. Im heurigen Jahr der Ehrenamtlichkeit halfen wir gern dem Roten Kreuz Kössen mit der Bewirtung bei ihrem 40-jährigen Jubiläumsfest. Eine große Aufgabe war das Organisieren und Veranstalten unseres nunmehr schon 13. Waldfestes. Für die Arbeit rund ums Fest möchten sich Obmann und Ausschuss mit einem herzlichen Vergelt's Gott bedanken.
Eine Woche nach der Zusammenkunft bei der Heldenehrung verstarb unerwartet unser liebes Mitglied **Manfred Radler.** Manfred war seit 42 Jahren beim Trachtenverein; zunächst als unterstützendes Mitglied – und seit seine Tochter Andrea immer mehr die Arbeit in der Firma übernahm, nahm er

auch wieder aktiv bei unseren Ausrückungen teil.
Vor 2 Jahren wurde Manfred für seine langjährige Mitgliedschaft vom Landestrachtenverband Tirol mit dem silbernen Eichblatt ausgezeichnet.
Wann immer es seine Zeit zuließ, ist er mit dem Trachtenverein ausgerückt oder hat unsere Vereinsausflüge und Aktivitäten filmisch festgehalten.

Am Ende des Jahres lud der Trachtenverein zum Törggelen beim Weinhansl; dort stand die Geselligkeit im Mittelpunkt, die Manfred so liebte. Bei einem Glas Wein gedachten wir seiner.

Der Obmann und Ausschuss wünschen allen ein gesundes, neues Jahr 2012.

Johanna Gründler
Thomas Schlechter

Terminankündigung:

Seniorentreff

Am Samstag, den 14. Jänner 2012, findet der Seniorentreff um 13:30 Uhr im Altenwohnheim Kössen-Schwendt statt.

Der Seniorenbund Kössen organisiert dieses Treffen und freut sich auf zahlreichen Besuch!

Hufeisen- und Plattenwerferverein Kössen

Mit einem positiven Rückblick auf das Jahr 2011 können wir uns in Ruhe auf die kalte Jahreszeit vorbereiten und uns auf den Wintersport freuen.

Im heurigen Jahr haben die Kössener Plattenwerfer wieder ihre Klasse ausgespielt, und mit etwas mehr Glück hätten aus den neun 2. Plätzen in den diversen Turnieren auch ohne weiteres einige Siege mehr herausschauen können.

Man darf aber nicht unzufrieden sein, denn mit Ende der Werfersaison wurde der größte Erfolg in der Vereinsgeschichte, nämlich der Mannschafts-**Bundesmeistertitel** erzielt werden. Auch bei der Tiroler Meisterschaft ging in der Einzelwertung der Meistertitel nach Kössen und mit den Mannschaften **Kössen 1** und **Kössen 2** wurde der 2. und 5. Platz erreicht, was zugleich die Qualifikation für die Bundesmeisterschaft bedeutete.

Am 8. Oktober bekamen die Salzburger Plattenwerfervereine noch die gute Verfassung der Kössener zu spüren, denn beim 20 Jahre-Jubiläumsturnier in Niedernsill im Pinzgau schnappten wir den Salzburgern noch den Sieg weg. Diese Erfolge werden unsere Sportler zu weiteren Höhepunkten antreiben und Ansporn und Motivation für das nächste Jahr sein.

Auch unser Grenzlandturnier am 28. August war wieder ein voller Erfolg – mit 48 Mannschaften hatten wir wieder die meisten Mannschaften aller Plattenwerferturniere und es gab wie gewohnt zufriedene Sportler, das Team um Martin Gründler hat wieder sehr gute Arbeit geleistet und wir bedanken uns bei allen freiwilligen Helfern.

Natürlich ist auch die Gemütlichkeit dieses Jahr nicht zu kurz gekommen. Mit einer Almgaudi im Kohltal, einem Vergleichskampf mit der Schützengilde am Bichlacher Schießstand, einem 2-Tages-Ausflug nach Bad Hofgastein, einem Werfen bei der Weinhansl-Hildegard und dem Abschlusswerfen mit den Freunden vom Fischerverein beim Aufeldteich hatten wir wieder einige bärige Aktionen.

Am Aufeldteich

Mit unseren Fotos wollen wir das Erreichte festhalten und wir würden uns sehr freuen, wenn sich einige Kössener über unseren Freizeitsport informieren und mitmachen wollen, denn mit unserem Werferplatz am Euro-Camp haben wir einen Trainingsplatz, wo wir uns im nächsten Jahr vermehrt um neue junge und jung gebliebene Interessenten für den Plattenwerfersport kümmern werden. Die Trainingstage werden im März bei der Generalversammlung festgesetzt und dann bekannt gemacht.

Plattenwerfen ist Entspannung, Abschalten vom Berufsstress, Spaß haben und ist außerdem sehr kostengünstig.

Für den Rest des Jahres wünschen wir allen Mitgliedern, allen Freunden und KössenerInnen eine besinnliche Zeit und lasst euch nicht stressen. Wir wünschen allen frohe Weihnachtsfeiertage und ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Obmann Martin Gründler
und sein Team

Kössen 1 – Bundesmeister 2011

Die Sieger in Niedernsill

Auf der Kohlalm beim Leo

Ausflug nach Bad Hofgastein – Sportgastein

Tennisclub Kössen

Eine äußerst erfolgreiche Saison liegt hinter uns.
Die frühen, freundlichen Temperaturen ließen eine lange, sonnige und erfolgreiche Spielsaison zu. Viele Highlights krönten den diesjährigen Tennissommer.

Die Meisterschaftsergebnisse können sich heuer wieder durchaus sehen lassen, viele verdiente Siege gehen in die Chronik des Vereins ein. So hat unsere Damenmannschaft 45 LLA bei den Tiroler Mannschaftsmeisterschaften nach wochenlangen, tirolweiten Matches den 1. Platz gegen die letzten und wohl schwersten Gegner, die Kitzbühler Mannschaft verdient gewonnen. Des Weiteren erspielten sich die Herren 60 + Herren 70 den Sieg in der LLB und sind damit aufstiegsberechtigt in die LLA, die höchste Liga Tirols. Die Herren 55 haben sich ebenfalls mit dem Meistertitel gekrönt. Der im August ausgetragene Sommer Team Cup endete auch sehr erfolgreich für die Kössener, ein weiterer Meistertitel für unsere Spieler. 5 von 9 Mannschaften erkämpften sich den Meistertitel.

Unser Ausflug am 3. August zum Achtelfinaltag des BET-AT-HOME CUP 2011 nach Kitzbühel wird sicher allen Teilnehmern in guter Erinnerung bleiben. Diese Einladung wurde uns als aktivster Tennisclub Tirols zuteil!

Ab Ende August fanden die ersten Begegnungen der alljährlichen Clubmeisterschaft statt. Im Rahmen unserer Saisonabschlussfeier am 21. Oktober konnten dann nach vielen spannenden und aufregenden Spielen folgende **Clubmeister** gekürt werden: Damen A Lenz Evi, Damen B Leitner Edith, Herren 1 Achorner David, Herren 2 Tamegger Daniel, Herren B Gründler Heli, Herren Senioren Jahannides Hans, Damen Doppel Bittner Angela + Hirzinger Hildegard, Herren Doppel Achorner David + Schinkel Stefan, Mixed Doppel Lenz Evi + Kempf Willi.

Bei der **Clubmeisterschaft** unserer Jugend kam es zu folgenden Ergebnissen: U6 Tamegger Noah, U9 Brandscher Philipp, U10 Endstrasser Kilian, U12 Plangger Alexander, U15w Scharnagl Richarda, U15 gemischte Gruppe Bukies Hannah.

Einer netten Tradition folgend haben sich am 23.10.11 rund 35 Tennisclubmitglieder schon zum 10. Mal auf den Weg zum Flughafen Innsbruck gemacht, um, wie alle 2 Jahre, für 1 Woche in die Türkei zu fliegen. Allen Teinehmern ist längst aus vergangenen Urlauben bekannt, wie angenehm dort die Temperaturen noch um diese Jahreszeit sind. Unbeschwerte Strandtage in Verbindung mit kulinarischen und flüssigen Leckerbissen, manch amüsante Tennismatches und lange Abende an den verschiedensten Bars machten uns schon wieder Lust auf die nächste Clubreise 2013!

Zu guter Letzt darf ich im Namen unseres Präsidenten Werner Greiderer sowie der Jugendbeauftragten Evi Lenz allen Mitgliedern, Tennisbegeisterten und Sponsoren einen guten Start ins Jahr 2012 sowie einen verletzungsfreien Winter wünschen. Bis spätestens Anfang Mai ...

Ina Bernard

Aktuelles über unseren Verein erfahren Sie jederzeit auf: www.tc-koessen.at

Snowboardverein VUS Hot Edges

Bereits zum 10. Mal konnten wir heuer das Wiesnfest veranstalten und unsere Besucher mit der Band „First Coming" begeistern. Das restliche Jahr hindurch organisierten wir unsere vereinsinternen Stammtische, diese führten uns z. B. zum Käsefondue Reblaus, Vereinsmeisterschaft Unterberg, Ostereierschießen, Bergfrühstück Edernalm, Männerfrühschoppen Harau, Badetag am Walchsee, Hoffest Roana, Weinhansl, Bowling Kolbermoor, Nightshopping Kössen, Damenabend beim Sonnenhof und Nikolausbrunch Alpenhof. Einige Mitglieder nahmen am Benefizlauf und am Gaudi-Fußballturnier des FCK teil, bei dem wir den 2. Platz erreichten.
Am 20. August gaben sich Manuela (Filzer) und Thomas Kirchmaier das Ja-Wort, wir empfingen sie vor dem Standesamt mit einem Umtrunk – auf diesem Weg nochmals die besten Wünsche für eure gemeinsame Zukunft!
Weiters begrüßen wir auch den „VUS-Nachwuchs" und gratulieren Christina Filzer mit Hannes zur Geburt ihrer Anja sowie Bettina und Wolfgang Mader zu ihrer Tochter Diana. Alles Gute für euch!
Der diesjährige Vereinsausflug führte uns auf die Gabnalm in Rettenschöss, wo wir ein gemütliches Wochenende mit Kind & Kegel verbrachten. Nächstes Jahr steht eine große Reise an, der Verein organisiert im Juni einen einwöchigen Türkei-Urlaub.
Zum Jahresabschluss sind wir wieder beim Schneefest am 29. Dezember vertreten und freuen uns, euch unter anderem mit Glühcaipi und Bosna bewirten zu dürfen.
Alles Gute für 2012 wünscht euch allen der

Snowboardverein VUS Hot Edges

FC Skihütte Kössen

Der Fußballclub Kössen bedankt sich bei allen Mitgliedern, Freunden und Helfern für das abgelaufene Sportjahr. Zahlreiche Fußball-Nachmittage am Kössener Sportplatz liegen hinter uns. 2011 brachte strukturelle Änderungen in der Vereinsführung. Mit einem jungen Team geht der Club in die nächste Periode. Da im Verein sportlich und wirtschaftlich sehr gute Arbeit geleistet wird und auch die notwendigen Baustellen am Fußballplatz (Flutlicht) im Budget der Gemeinde Platz gefunden haben, blicke ich voller Vorfreude in die nahe Zukunft. Insbesondere das 50-jährige Vereinsjubiläum steht 2012 im Fokus der Aufmerksamkeit.

Franz Gründler, Obmann

Sponsoring und Marketing

Zahlreiche Sponsoren und Gönner haben bereits vom neuen Partnerkonzept Gebrauch gemacht und haben sich in den Partner- und Sponsorenkreislauf des FC Kössen eingeklickt. Hinter dem FCK-Sponsoring steckt ein einheitliches Konzept, welches ganz klar auf die Partnerschaft mit den Sponsoren setzt. Der FC Kössen nimmt nicht nur, er bietet den Gönnern auch einiges an Gegenleistung und Möglichkeiten an. Das Modell ist auf folgende 6 Säulen aufgebaut:

- Hauptsponsor
- Premium-Sponsoren
- Classic-Sponsoren
- Ausrüstungs-Sponsoren
- Medien-Sponsoren
- Match-Sponsoren

Wir freuen uns natürlich jederzeit über alle neuen Sponsoren. Nehmen Sie einfach Kontakt mit mir auf, ich stelle Ihnen gerne die verschiedenen Sponsor-Möglichkeiten beim FC Kössen vor.
Sie finden das Partner- und Sponsorenkonzept des FC Skihütte Kössen auch zum Download auf unserer Homepage (www.fc-koessen.com).
An dieser Stelle möchte sich der FC Skihütte Kössen bei allen Gönnern und Sponsoren der aktuellen Saison recht herzlich bedanken. Ohne die Unterstützung der Sponsoren sowie auch aller Gönner, welche uns während der Saison, meist spontan auf verschiedenste Art und Weise unterstützen, wäre es für uns nicht möglich, den Verein und die aktive Nachwuchsförderung am Leben zu erhalten – DANKE.
Einen guten Rutsch ins Jahr 2012 wünscht euch der Sponsoring/Marketing-Koordinator des FC Kössen

Mario Praschberger

Prominentes Starterfeld für Pfingstturnier 2012 steht bereits!

Vom 25. bis 27. Mai 2012 rollt am Sportplatz in Kössen wieder das runde Leder. Zur 28. Auflage Österreichs größten internationalen Alt-Herren-Fußballturniers treffen sich 2012 insgesamt 16 Mannschaften aus sieben Nationen im Kaiserwinkl.
Es freut es uns bereits jetzt, ein tolles Teilnehmerfeld für nächstes Jahr präsentieren zu können. So dürfen sich die Zuseher u.a. auf den Turniersieger 2010, den FC Bayern München, Hertha BSC Berlin, Titelverteidiger Reichartshausen und Istanbulspor freuen. Gastgeber Kössen wird zusammen mit den Nachbarn aus Walchsee eine Spielgemeinschaft bilden. Neben Mannschaften, die bereits jahrelang dem AH-Turnier die Treue schwören, sind auch 4 neue Teams dabei.
Im FCK-Jubiläumsjahr (50 Jahre FC Kössen) bilden folgende Teams das Starterfeld:

- FC Bayern München (GER)
- Hertha BSC Berlin (GER)
- TSV Reichartshausen (GER)
- FC Südtirol (ITA)
- Instanbul Bakirköy-Belediye Spor (TUR)
- KTSV Preussen Krefeld (GER)
- FC Freienbach (CH)
- ASCI Strasbourg (FRA)
- SV Frauenstein 1932 (GER)
- TSV Poing (GER)
- Veteranen Elsenborn (BEL)
- SSV Merten (GER)
- Weseler Spielverein 1910 e.V. (GER)
- FC Wolfurt (AUT)
- TSG Holzhausen Sylbach (GER)
- SPG Kaiserwinkl (AUT)

AH-Turnier 2011

FCK Faschingsball 2012

Im Jahr des 50-jährigen Vereinsjubiläum hat sich der FC Skihütte Kössen ein ganz besonders Ballthema einfallen lassen. „HISTORY – Zurück in die Vergangenheit" lautet das Motto für die 6. Auflage des Faschingsballs 2012, der am Samstag, den 18. Februar in der Grenzlandhalle Kössen stattfindet. Wie gewohnt gibt es wieder eine Prämierung der besten Verkleidungen, wobei heuer mehr Preise vergeben werden (Einzel- und Gruppenwertung). Für musikalische Unterhaltung und jede Menge Party ist bestens gesorgt! Einlass für alle Partylöwen über 16 Jahre ist um 20 Uhr! Der FCK freut sich aufs Kommen!

Karten erhältlich:

- Volksbank Kössen
- Spieler des FCK
- Abendkasse

Sportlicher Überblick

Mit Freude können wir auf eine sehr erfolgreiche Herbstsaison zurückblicken. Die Kampfmannschaft sowie die IB konnten mit denselben Trainern wie auch im Vorjahr in die Saison starten. Mit Winkler Robert haben wir einen Trainer in Kössen, der es versteht, junge und auch routinierte Spieler zu einem Team zusammenzuschweißen. Dies wäre aber ohne die tolle Aufbauarbeit der IB-Trainer Joachim Gstrein und Marco Fender nicht möglich.
Im Herbst wurden mehrere junge Spieler der IB immer wieder in den Kader der Kampfmannschaft geholt und kamen so zu Einsatzminuten. Einige erkämpften sich sogar einen Stammplatz! Das zeigt, dass die Arbeit von Robert, Joachim und Marco Früchte trägt und wir hoffen auf langen Fortbestand dieses Trainerteams.
Die IB-Mannschaft spielte den Herbst mit einer verjüngten Mannschaft in einer sehr starken Gruppe mit Mannschaften wie Niederndorf oder Walchsee. Spiele wurden teilweise sehr knapp und teilweise auf Grund der fehlenden Routine verloren und dadurch überwintert die IB auf dem 11. Tabellenplatz.
Mit 12 Siegen, zwei Unentschieden und nur einer Niederlage beendet die Kampfmannschaft des FC Skihütte Kössen die erfolgreichste Hinrunde der Vereinsgeschichte auf Platz 2. Christian Gründler ist aktuell mit 14 Treffern der Top-Scorer der Liga, während Schlussmann Christian Berger mit 618 Minuten ohne Gegentreffer der erfolgreichste Tormann Tirols ist. Nebenbei stellt Kössen mit nur 11 Gegentreffern die beste Abwehr.

Das ist sicherlich eine hervorragende Ausgangsposition für die Rückrunde, in der wir hoffentlich auch von gröberen Verletzungen verschont bleiben!
Trainingsbeginn, Trainingsspiele und ein 4-tägiges Trainingslager sind schon fixiert! Die Frühjahrssaison kann also kommen.
Abschließend wünsche ich allen Spielern, Trainern, Funktionären und Freunden des FCK einen guten Rutsch ins neue Jahr 2012!
Mit sportlichen Grüßen

Thomas (Postei) Kirchmaier
Sportlicher Leiter

Bericht des Nachwuchsleiters

Schon wieder ist ein Jahr wie im Fluge vergangen und es macht uns stolz, zu sehen, welche tollen Erfolge wir alle im Jahr 2011 erleben und feiern durften. In der Saison 2011/12 bestreiten insgesamt 5 Nachwuchsmannschaften des FC Skihütte Kössen, bestehend aus ca. 100 Kindern und Jugendlichen im Alter von 5 bis 16 Jahren, die Meisterschaft des Tiroler Fußballverbandes.
Die Nachwuchsmannschaften überwintern wieder einmal alle im mittleren Tabellenbereich. Verantwortlich dafür sind vor allem die ausgezeichnete Trainerarbeit beim FC Skihütte Kössen sowie der tolle Einsatz und die Spielfreude, welche die jungen Nachwuchskicker beim Training und auch im Wettkampfeinsatz an den Tag legen. Die Nachwuchsarbeit ist beim FC Kössen jedoch nicht nur auf das Vermitteln von fußballerischen Fähigkeiten beschränkt. Der FC Kössen ist sehr darum bemüht, sowohl seine sportlichen, aber vor allem auch seine sozial-gesellschaftlichen Aufgaben in der Gemeinde Kössen bestmöglich zu erfüllen. Besonders die Nachwuchsarbeit und die Kameradschaft sind zwei essentielle Punkte in der Vereinsphilosophie des Clubs. Uns ist auch besonders wichtig, nicht den Leistungsgedanken in den Vordergrund zu stellen, sondern vor allem das Fußballspielen beim FC Kössen als Breitensport für unsere Kinder und Jugendlichen zu sehen. Es ist nicht unser Ziel, dass nur „begabte" Fußballer in unseren Nachwuchsmannschaften zu finden sind. Viel mehr wollen wir allen sportbegeisterten Kössener Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bieten, sich aktiv sportlich, und dies ohne permanenten Leistungsdruck, betätigen zu können. Daher werden von unseren ehrenamtlichen (!) Trainern, Helfern und Funktionären des FC Skihütte Kössen auch immer zahlreiche Aktivitäten abseits des Fußballplatzes mit unseren Nachwuchskickern organisiert. Die Berichte zu allen Aktivitäten findet ihr immer aktuell auf unserer Website www.fc-koessen.com.
Für Fragen und Anregungen zu unserer Nachwuchsarbeit beim FC Skihütte Kössen stehe ich euch jederzeit gerne persönlich zur Verfügung. Die Kontaktdaten aller aktiv tätigen Trainer und Funktionäre findet ihr ebenfalls online. Unser besonderer Dank geht an alle aktiven Kinder und Jugendlichen, Eltern, Gönner und Sponsoren des FC Skihütte Kössen, an alle Trainer und Funktionäre für die zielführende Zusammenarbeit in der abgelaufenen Saison.
Ich wünschen allen einen schneereichen Winter und ein erfolgreiches Jahr 2012.

Bernhard Skalnig

Kampfmannschaft

Zum Abschluss der Frühjahrstabelle 2011 stand der FC Kössen auf dem 5. Tabellenrang. Leider haben wir die Leistung bei wichtigen Spielen gegen unmittelbare Aufstiegsmannschaften (Fieberbrunn, Reith, Bad Häring) nicht gebracht und die Spiele verloren. Im Grunde haben wir aber tolle Spiele in der Saison 2010/2011 erlebt und geliefert.
Trotzdem ließen wir uns nicht verunsichern und gingen motiviert in die Herbstrunde 2011. In diesem Herbst 2011 fielen etliche Rekorde:

- 2. Tabellenplatz
- 38 Punkte bei 15 Spielen
- 40 geschossene Tore / nur 11 Tore bekommen
- 9:0-Sieg gegen Tux
- 14 Tore vom Top-Torschützen Gründler Christian
- 9 Spiele unbesiegt
- 618 Minuten ohne Gegentreffer (Tormann Berger Christian)

Es war ein super Start in die neue Saison, der Ausgangspunkt für das Frühjahr 2012 könnte nicht besser sein. Die Motivation der Spieler ist sehr hoch und es wird alles daran gesetzt (Trainingslager im März 2012), um bei der Endabrechnung vorne mit dabei zu sein. Ich hoffe (erwarte), dass alle Spieler mit an Bord sind und die lange Winterpause gut überstehen (Bodymassindex!). Danke für die tolle Unterstützung unserer zahlreichen Fans, vor allem unserer Stimmungsmacher, den Hooligans, die bei unseren Heim- bzw. Auswärtsspielen nicht mehr wegzudenken sind.
Wünsche allen ein gesundes, zufriedenes Jahr 2012.

Der Coach

Reservemannschaft

Bereits Anfang Juli begannen wir wieder mit unserem Training, um gut vorbereitet in die Herbstmeisterschaft starten zu können. Nachdem im Sommer unsere drei ältesten Kaderspieler ihre Fußballschuhe leider an den Nagel gehängt hatten, bedurfte es einer Neuzusammenstellung unserer jungen Mannschaft. Trotz großem Einsatzwillen, Leidenschaft und spielerischer Stärke mussten wir im Herbst einige Male erfahren, dass eine gewisse Routine in engen Spielsituationen nicht immer zu ersetzten ist. So wurden viele enge Spiele trotz vermeintlicher Überlegenheit öfters leichtfertigt verloren.
Das Wissen, dass es in unserer Gruppe keinen Gegner gibt, der für uns bei guten Leistungen nicht schlagbar ist, gibt uns die nötige Motivation für eine gute Frühjahrsvorbereitung und für die Spiele in der Rückrunde.

Unsere Kampfmannschaft

Reservemannschaft

Ergebnisse sollten für eine Reservemannschaft allerdings nur zweitrangig sein. Viel wichtiger ist es, die vielen talentierten jungen Spieler, die Kössen ohne Zweifel hat, so gut wie möglich an die Kampfmannschaft heranzuführen. So sei zu erwähnen, dass mit Sommer zwei unsere jungen Spieler den Sprung „nach oben" geschafft haben. Durch die gute Zusammenarbeit im Verein sind wir sehr zuversichtlich, dass das eine oder andere junge Gesicht uns in naher Zukunft noch sehr viel Freude in der Kampfmannschaft bzw. Reservemannschaft bereiten wird.
Jenen Beteiligten, die uns im abgelaufenen Jahr unterstützt haben, wollen wir auf diesem Wege nochmals Danke sagen. Wir wünschen allen ein gesundes neues Jahr.

Die Reservemannschaft mit Trainer Joachim Gstrein und Marco Fender

U 16

In der abgelaufen Herbstsaison 2011/12 konnte der FC Skihütte Kössen seit langer Zeit mal wieder eine U16-Mannschaft für die Meisterschaft melden. Dies wurde auch durch die Zusammenarbeit mit dem SV Walchsee ermöglicht, der 3 Spieler auf Leihbasis zur Verfügung stellen konnte, von der beide Seiten profitieren. Wir bauen auch in Zukunft auf eine gute Zusammenarbeit, speziell im Nachwuchsbereich, mit unseren Nachbarn aus Walchsee und möchten uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bedanken.
Unsere U16 besteht aus Spielern unterschiedlicher Jahrgänge und ist sicherlich eine der jüngsten U16-Mannschaften im Bezirk. Trotzdem konnte man sich wacker schlagen und immer wieder aufzeigen, welches Potential in der Mannschaft schlummert!
Schlussendlich überwintert die U16 mit 3 Siegen und einem Unentschieden. Wobei zu Beginn und während der Saison insgesamt 3 Mannschaften zurück zogen, was den Saisonbetrieb im Herbst nicht unbedingt förderte, aber auch zeigt, wie schwierig es ist, eine Mannschaft dieses Jahrganges auf die Beine zu stellen.
Aktuell bereiten wir uns auf die bevorstehenden Aufgaben in der Wintersaison vor. Mehrere Hallenturniere in der Umgebung sowie die Tiroler-Hallenmeisterschaft finden statt, unter anderem nehmen wir auch an einem tirolweiten Turnier statt, dessen Erlös einem wohltätigem Zweck gesponsert wird.
An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Gönnern, Sponsoren, Fans, Freunden und nicht zuletzt den Eltern für die tatkräftige Unterstützung während der Saison bedanken! Wir wünschen euch ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2012!

Bernhard Skalnig
Robert Schieder

U7-U8-Turnier

U 13

Im der Sommerpause legte unser langjähriger Trainer und sportlicher Leiter Feiner Hermann seine Ämter aus beruflichen und privaten Gründen nieder. Sein Sohn Marcel wechselte in die Skihauptschule Neustift. Dadurch wäre ihm der zeitliche Aufwand zu groß geworden und deshalb entschloss er sich zu diesem Schritt. Wir danken Hermann für die langjährige Trainer- und Funktionärstätigkeit und wünschen seinem Sohn Marcel natürlich alles gute für seine sportliche Zukunft. Dadurch wurde ein Trainerkollege für Reinhard Mader gesucht. Franz Gründler erklärte sich bereit, ihm zu helfen.
Nun zum Sportlichen.
Es war keine gute Herbstrunde für die Nachwuchskicker der U13. Wir starteten nach teilweise guten Ergebnissen in der Vorbereitung recht zuversichtlich in die Meisterschaft. Aber es stellte sich heraus, dass man nach einer guten Vorbereitung nicht gleichermaßen in die Meisterschaft starten konnte. Die ersten Spiele wurden verloren und die jungen Spieler wurden dadurch sehr verunsichert. Es gelang in der Herbstmeisterschaft leider nur ein Sieg und sieben Niederlagen. Wir werden natürlich alles Mögliche versuchen, um uns im Frühjahr zu steigern. Wir sind überzeugt, dass uns dies auch gelingt. In der Winterpause werden wir an der Tiroler Hallenmeisterschaft teilnehmen.
Wir wünschen allen Spielern und Eltern und allen, die den Fußballclub Kössen so tatkräftig unterstützen, ein gesundes neues Jahr 2012.

Reinhard Mader
Franz Gründler

U 10

Bei den Trainingseinheiten waren fast immer alle 12 Spieler mit großer Freude bei der Sache.
In der laufenden Meisterschaft gab es gegenüber der letzten Saison eine klare Verbesserung. Einige Niederlagen fielen ganz knapp aus und hätten bei mehr Glück auch gewonnen werden können. Bad Häring konnten wir mit 7:2 Toren besiegen und gegen Erl erreichten wir ein Remis.
Ein großes Erlebnis wartet im März 2012 auf die Kinder. Im Bundesligaspiel 1. FC Nürnberg gegen Borussia Mönchengladbach dürfen die Kinder mit den Stars ins Stadion einlaufen.
Die Trainer wünschen allen Spielern und Eltern einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Zaur Kazimli, Siegi Kreisern

U 7 / U 8

Bezirksturnier in Kössen
Das sportliche Highlight der Herbstsaison war mit Sicherheit das Turnier vor eigenem Publikum. Bei strahlendem Sonnenschein und perfekter Organisation kämpften Vormittag bei der U7 und nachmittags bei der U8 jeweils 10 Teams um den Ball und Sieg. Die beiden Kössener Teams waren dabei sehr erfolgreich. Leider verloren wir schon im ersten Spiel unseren besten U7-Stürmer durch eine schwere Verletzung.

Ausflüge (Pillerseeland/Wacker)
Ein weiterer Höhepunkt war der Ausflug nach St. Ulrich zum Freizeitpark Pillerseeland. Die Eintritte konnten wir mit einem gewonnenen Scheck der Volksbank Kössen und durch die Unterstützung des Vereins bezahlen. Für die Kinder unvergesslich bleibt wohl auch das Einlaufen mit den Wacker Innsbruck-Profis im Rahmen eines Freundschaftsspiels.
Wir möchten uns bei allen Sponsoren, unseren begeisterten Eltern, der Vereinsführung und natürlich bei den Nachwuchskickern der U7 und U8 bedanken und wünschen euch ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2012!

Michael Gründler
Markus Astner

Mehr: www.fc-koessen.com

Tae Kwon Do-Verein Kössen

Erste erfolgreiche Kaiserwinkl Open

Das Jahr 2011 stellte einen Meilenstein für den Taekwondo Verein Kössen dar, denn wir hatten unsere erste eigene Meisterschaft ausgerichtet: Die Kaiserwinkl Open. Schon an dieser Meisterschaft nahmen über 130 Kämpfer aus Österreich und Deutschland teil und unsere Kämpfer holten unglaubliche 9x Gold, 9x Silber und 3x Bronze. Im nächsten Jahr geht es diesmal im April in die zweite Runde und schon jetzt dürfen wir uns über eine noch größere Teilnehmerzahl freuen.

Ebenso erfolgreich war die österreichische Meisterschaft, die wir ebenfalls bei uns austragen durften und die regelrecht zur Generalprobe über die Kapazität unserer Halle wurde, denn über 300 Kämpfer waren gemeldet und kämpften um den Staatsmeistertitel. Wir können stolz auf unsere vier österreichischen Meister sein, die sich in einem harten Feld durchsetzen konnten. Bei der Tiroler Meisterschaft schnitten wir sogar noch besser ab und gleich acht Kämpfer konnten uns den Tiroler Meistertitel erkämpfen. Insgesamt waren wir so erfolgreich, dass wir auch den zweiten Platz in der Mannschaftswertung erreichten. Bei der Technikmeisterschaft konnten sich unsere Techniker den zweiten und dritten Platz erreichen. Das Mindeste, was wir uns für das nächste Jahr vornehmen, denn diesmal findet die Tiroler Meisterschaft im Kampf und Formenlauf bei uns in Kössen statt (10. + 11. März 2012).
Insgesamt nahmen unsere Kämpfer an 11 Meisterschaften teil und erkämpften sich 35x Gold, 32x Silber und 24x Bronze.
Aber nicht nur das Training und Kämpfen steht im Vordergrund, auch der Spaß soll nicht zu kurz kommen. So veranstalten wir jedes Jahr im Sommer für die Kinder und die Erwachsenen eine gemeinsame Schlauchbootfahrt auf der Ache. Denn hier zeigt sich: Nur gemeinsam sind wir stark. Für die Erwachsenen veranstalten wir jedes Jahr im Sommer einen kleinen Extra-Event, quasi als Dankeschön für ihr Engagement als Trainer, Betreuer und Helfer bei den zahlreichen Veranstaltungen, auf dem wir mit einem Stand vertreten sind. Dieses Jahr ging es zum Bogenschießen auf dem Gelände des BSC Kaiserwinkl. Aber auch im Winter engagieren wir uns für unsere Mitglieder und so veranstalten wir jeweils für die Kinder und die Erwachsenen eine ereignisreiche Weihnachtsfeier.

Wir laden Sie herzlich zum Schneefest ein

Am 29. Dezember ist es wieder soweit: Es findet wieder das traditionelle Schneefest statt. Wir sind wieder mit einem Stand vertreten. Freuen Sie sich auf leckeren Glühwein und weitere exklusive Schmankerl.

Osterr. Meister Kadetten Kl. -45 kg: Falco Van der Werff, 1. Platz

Osterr.Meisterin Damen Kl. -67 kg: Manuela Bratusa

Trainingslager auf der Edernalm

Tiroler Meisterschaft 2011

Das Team des TKD Vereins Kossen bei der 1. Kaiserwinkl Open 2011

Schlauchbootfahrt 2011

MSC Kaiserwinkl

veranstaltete 2011 zwei erfolgreiche Events

„Trial Tirol" – die Spezialisten auf zwei Rädern in Kössen

Obwohl die Trial-Bewerbe der Staatsmeisterschaft an Spannung kaum zu übertreffen sind, zitterten Anfang Oktober Starter und Zuschauer des 15. und 16. Laufs zum ÖM & ÖTSV-Trial-Cup in Kössen aus einem anderen Grund:

Mit dem Start des ersten Laufs am Samstag hielt auch der Winter in Kössen Einzug.
Die Temperaturen lagen nur knapp über null Grad. Die andauernden Niederschläge machten die Streckenabschnitte sehr rutschig und damit schwierig. Der Hallbrucker Graben und die Zwischenstrecke dorthin waren so schlammig wie selten zuvor.

Trotz der verschärften Bedingungen und des schlechten Wetters gingen am Samstag 83 Fahrer an den Start –
nach den Schneefällen in der Nacht starteten am Sonntag immer noch 58 Fahrer. Trialfahrer fürchten sich nicht vor Kälte, Regen oder Schnee. Schwierige Bedingungen machen ja gerade den Reiz des Trialsports aus. Dabei gilt die Strecke in Kössen auch bei Top-Wetter als eine der anspruchsvollsten im Trial-Kalender in Österreich.

Die schwierigen Bedingungen brachten die Fahrer an ihre eigenen Grenzen.
Wildschwendter Jonas aus Tirol, der den Samstags-Lauf des ÖTSV-Trial-Cups und am Sonntag den Staatsmeisterschaftslauf für sich entscheiden konnte, schaffte am Wochenende mit seiner Sherco keine fehlerfreie Runde. In der Staatsmeisterschaft reihten sich Sepp Mayer und Richi Rosenstatter hinter Jonas Wildschwendter ein.

1. Kaiserwinkl Rock & Pop Night in Kössen Danke den Besuchern & Fans, ihr wart großartig!

Die 1. Kaiserwinkl Rock & Pop Night in Kössen im Frühjahr war ein voller Erfolg für die Fans, Bands & Veranstalter dem MSC Kaiserwinkl Kössen und den Pächter der Grenzlandhalle. Im Mittelpunkt standen die Bands 4-ROCK`S aus Kössen, SMASH5 aus Kössen und die SKIPPING-STONES aus Schwendt, diese drei Musikgruppen gaben alles und spielten, bis die Stimmung zum Höhepunkt kam und die Fans nicht mehr von den Tischen zu holen waren. Die Bands rockten auf einem sehr hohen musikalischen Level. Ein großes Lob auch an die jugendlichen Gäste, denn diese haben vorbildlich an der Fete teilgenommen und trugen auch maßgebend zum guten Erfolg bei.
Dieses Highlight im Veranstaltungskalender von Kössen wird in der Zukunft sicherlich ein fixer Bestandteil sein. Die Band 4-ROCK`S mit Martin als Bandleder, SMASH5, SKIPPING-STONES und die Veranstalter der MSC Kaiserwinkl Kössen möchten sich nochmals bei den vielen, vielen Besuchern, Gästen, Freunden und Gönnern herzlich bedanken.
SEE YOU NEXT YEAR in der Grenzlandhalle in Kössen.

Termine 2012:

- Motorrad Trial Staatsmeisterschaft
  6. bis 7. Oktober 2012
- 2. Kaiserwinkl Rock & Pop Night in Kössen
  17. März 2012

Tolle Stimmung bei der 1. Kaiserwinkl Rock & Pop Night

LC Niederwies Kössen

Auch dieses Jahr konnte der LC Niederwies Kössen wieder bei verschiedenen Läufen dabei sein. Bei vielen Bergläufen in Tirol und anderen Bundesländern sowie in Bayern konnten hervorragende Platzierungen erzielt werden. Auch wurden 10 km und Halb-Marathon gelaufen.
In Walchsee war der Laufclub beim Egaschtlauf sowie beim Ottenalmrennen stark vertreten.
Der Tiroler „Alpencup" war wieder eine große Herausforderung, einige „Stockerlplätze" waren dabei.
Nicht nur die Erwachsenen waren aktiv, auch die Kinder konnten bei verschiedenen Läufen so wie beim Benefizlauf in Kössen ihr Lauftalent beweisen.
Für die hervorragenden Leistungen bedankt sich der Laufclub Niederwies Kössen und wünscht frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2012.

1. + 2. Platz beim Berglauf Zillertal: Tom Nothegger, Birgit Baumgartner

Harley-Davidson Biker vom Kaiserwinkl Kössen

Großartige Veranstaltungs-Erfolge

28. Harley-Davidson Treffen „Days of Thunder"

Spendenfahrt, Harleys-US Cars, Aussteller, 11 Live Bands und ein tolles Programm, das sich sehen lassen konnte ...

Immerhin schon seit 28 Jahren trifft sich zur Sommer-Sonnenwende eine eingeschworene Fangemeinde des „amerikanischen Kult-Motorrad Harley-Davidson" in Kössen.

In all den Jahren ist es dem veranstaltenden Club, den „Harley-Bikern aus dem Kaiserwinkl" gelungen, das traditionelle Treffen als sympathisches „Insidertreffen mit Herz" zu positionieren.

Auch heuer hatten wir wieder ein tolles Vier-Tagesprogramm mit vielen Attraktionen zusammengestellt. Insgesamt kamen sehr viele Biker aus mehreren Ländern mit ihren amerikanischen Maschinen nach Kössen.

Der Benefizgedanke stand auch diesmal im Vordergrund. Die gemeinsame Ausfahrt am Samstag war der Höhepunkt, so konnte eine Spende von €2.140,– durch Erwin Schweinester, Josef Schweiberl, Uli Duda und Christian Schmid vom Harley-Davidson Club Kaiserwinkl Kössen an die Leitung Herr Martin Dworschar vom Heilpädagogischen Zentrum in Ruhpolding für die Heimbewohner und Kinder übergeben werden.

Natürlich wie jedes Jahr waren die Gästebetten in Kössen und im Kaiserwinkl sehr gut gebucht, auch die Gaststätten unserer Wirte mit den Harley-Bikern und deren Anhang bis auf die letzten Plätze belegt, was für die großartige Qualität unserer Gastronomie spricht.

14. Harley-Davidson Biker Party

Krise – Was heißt das?

Zumindest die legendäre amerikanische „Harley-Davidson Motor-Company" erfreut sich selbst in schwierigen wirtschaftlichen Zeiten immer noch steigender Absatzzahlen in Tirol, ebenso auch in Kössen.

Die OK-Chefs Sepp und Erwin

Deshalb feierten auf diese positiven Signale die „Harley-Davidson Biker" aus dem Kaiserwinkl mit ihren Freunden und Bikern die traditionellen „Biker Party" in der Grenzlandhalle.

Richtiges „born to be wild-Feeling" ist noch einmal bei der alljährlichen Saisonabschlussparty in der Kössener Grenzlandhalle so richtig aufgekommen. Harleys, Custombikes, Erotic-Shows und Live-Acts mit der Topformation „The Monroes" waren die unverzichtbaren Zutaten.

Es konnten auch die neuen Modelle des Jahrganges 2012 bewundert werden.

Danke den einzigartigen und großartigen Bikern & Besuchern!

Termine 2012:

- **29. Harley-Davidson Treffen „Days of Thunder"** vom 7. bis 10. Juni 2012
- **15. Harley-Davidson Party „Bike'toberfest"** am 13. Oktober 2012 mit neuer Top-Band „CHERRY BOMB"

Musikkapelle Kössen
Rückblick 2011

Die Musikkapelle Kössen sagt allen „Danke" für die Unterstützung durch die Maispenden und die zahlreichen Besuche unserer Konzerte.
Beim traditionellen Muttertagskonzert wurden langjährige Musikanten geehrt, wir durften drei neue JungmusikantInnen und drei Marketenderinnen in die Kapelle aufnehmen und Leistungsabzeichen verleihen.
13 Platzkonzerte wurden im Sommer 2011 aufgeführt und im Mai machten wir einen herrlichen Ausflug an den Gardasee, der uns sicher noch lange in Erinnerung bleibt.

Die Musikkapelle Kössen wünscht allen ein gutes neues Jahr 2012.

V. li.: Katja Windbichler, Michaela Dagn, Sabrina Mauracher, Katrin Kals

Unsere JungmusikantInnen

Musikausflug im Mai an den Gardasee

Silvestergruß
am 31.12.2011 beim Musikpavillon

Josef Fahringer, Ehrung für 30 Jahre Kassier beim Bezirksmusikfest in Waidring

Ehrung für 20 Jahre Mitgliedschaft: Andreas Mühlburger, Andreas Kitzbichler, Manfred Scharnagl

Ehrungen für 10 Jahre Mitgliedschaft: Michael Schweinester, Martin Leitner, Martin Thrainer, mit Obmann, Kapellmeister und Bezirks-Jugendreferent

Leistungsabzeichen in Bronze: Bianca Huber, Raffael Thom, Andreas Exenberger, Simone Foidl